



IN DER **REGIÖN**
FÜR DIE **REGIÖN**
2026



**EIN BLICK
HINTER DIE KULISSEN
DES HERSBRUCKER
TIERHEIMS**



Hersbrucker Tierheim

Hopfau 2a | 91217 Hersbruck | Telefon: 09151 6095923

hersbrucker-tierheim@web.de | www.hersbrucker-tierheim.com



DIE KUNST ZU HELFEN

WERDEN SIE MITGLIED!

 **Hersbrucker
Tierheim**



Beitrittserklärung

Ich fühle mich dem Tierschutzgedanken verbunden und möchte gerne Mitglied im Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung – „tierisch in action e.V.“ werden.

Bitte füllen Sie das Formular aus und senden es per Post an Hersbrucker Tierheim Hopfau 2a, 91217 Hersbruck.

Vor- und Nachname: Geburtsdatum:.....

Straße, Hausnr.: PLZ, Wohnort:.....

Telefon: E-Mail-Adresse:.....

Mein Jahresbeitrag beträgt:

15 € (Jugend) 30 € 40 € 50 € €

Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 30 € im Jahr für Erwachsene und 15 € für Jugendliche.

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung - „tierisch in action e.V.“ jederzeit widerruflich den Jahresbeitrag zulasten des unten aufgeführten Kontos einzuziehen.

Geldinstitut:

IBAN:.....

BIC:

Ja, ich werde den Jahresbeitrag auf Ihr Konto bei der Sparkasse Nürnberg überweisen.

IBAN: DE85 7605 0101 0190 0340 17

BIC: SSKNDE77XXX

Datum: Unterschrift:

Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich absetzbar.

Die Datenschutzerklärung kann unter <https://www.hersbrucker-tierheim.com/pages/datenschutz.html> gelesen werden.

GRUSSWORT DES VORSTANDS

LIEBE TIERFREUNDE,

2025 war ein Jahr voller Geschichten. Geschichten von Tieren, die uns berührt haben. Von Momenten, die bewegt haben. Und von einem Miteinander, das stärker war denn je.

Als Vorstandsteam blicken wir auf ein intensives Jahr zurück: Viele neue Wege, gemeinsame Entscheidungen, schöne Entwicklungen – und ein Alltag, der nie wirklich alltäglich ist. Denn wer im Tierheim mitwirkt, weiß: Jeder Tag bringt Überraschungen.

Unsere größte Stärke war auch in diesem Jahr das WIR. Ob im Vorstand, im Team oder im großen Netzwerk rund ums Tierheim – gemeinsam tragen wir Verantwortung, gestalten mit Herz und machen aus Herausforderungen echte Erfolge.

Diese Zeitung gibt einen kleinen Einblick in das, was uns 2025 bewegt hat – sichtbar, spürbar und oft mit einem Lächeln verbunden.

Unsere 1. Vorsitzende Stephana Merkl durfte ihr erstes Jahr in dieser neuen Rolle mit einem Team erleben, das nicht nur funktioniert – sondern verbindet.

Wir freuen uns auf alles, was vor uns liegt. Und wünschen euch nun viel Freude beim Lesen!

EUER VORSTANDSTEAM DES TIERHEIM HERSBRUCK



Das Team des Hersbrucker Tierheims möchte auch noch einmal die Chance nutzen, um sich bei jeder Person zu bedanken, die auch das Jahr 2025 in unserem Tierheim ermöglicht hat!

Danke an alle Spenderinnen und Spender, an unsere Mitglieder, an unsere Ehrenamtlichen und an jeden einzelnen Menschen, der unser Tierheim im Jahr 2025 unterstützt hat. Ohne euch hätten wir dieses Jahr nicht so gestemmt.

Es war ein Jahr mit vielen Höhen und Tiefen. Mit schweren Momenten, traurigen Tierschicksalen und Situationen, die uns an unsere Grenzen gebracht haben. Aber auch mit Freude, Hoffnung und Augenblicken, in denen sich alles gelohnt hat, weil Tiere doch noch ein gutes Ende gefunden haben.

Gerade in diesem Jahr wurde wieder deutlich, wie wichtig nachhaltiger Tierschutz ist. Die Kitten-Schwemme hat uns erneut vor große Herausforderungen gestellt und noch einmal mehr gezeigt, wie dringend eine Kastrationspflicht für frei laufende Katzen wäre.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Ihr seid immer da. Ihr packt an, springt ein, wenn es stressig wird, und seid für die Tiere da – zu jeder Zeit. Ob im Tierheimalltag, beim Gassi gehen, beim Reinigen und



Versorgen der Unterkünfte oder bei Aktionen wie dem Sommerfest: Ihr macht diese Arbeit überhaupt erst möglich – dafür können wir gar nicht oft genug Danke sagen!

Danke auch an unsere Spenderinnen und Spender. Eure Unterstützung hat uns in diesem Jahr wirklich getragen. Besonders während der Kitten-Schwemme hat uns eure große Spendenbereitschaft überwältigt. Jeder Beitrag, egal wie groß oder klein, hat geholfen und ist direkt bei den Tieren angekommen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitglieder, die unserem Verein den Rücken stärken und unsere Arbeit möglich machen – ob schon seit vielen Jahren oder ganz neu dabei.

Danke an unsere Partnergemeinden und deren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister für das Vertrauen, sich um Fundtiere und tierische Notfälle kümmern zu dürfen.

Ebenso danken wir den beteiligten Behörden wie Feuerwehr, Polizei und Veterinäramt für die gute Zusammenarbeit sowie den befreundeten Vereinen, die uns in schwierigen Situationen unterstützt haben – mit Rat, Tat oder einfach einem offenen Ohr.

Danke an alle Sponsoren und Tierheim-Sympathisanten, die an uns glauben und uns weiterhin unterstützen.

Gemeinsam schaffen wir das. Und wir hoffen sehr, dass wir auch 2026 weiter auf euch zählen dürfen – für die Tiere, die uns brauchen!

GRUSSWORT DES LANDRATES

Das Hersbrucker Tierheim hat auch im Jahr 2025 eindrucksvoll gezeigt, was mit Engagement, Herz und Zusammenhalt möglich ist. Das Sommerfest war trotz der hohen Temperaturen ein voller Erfolg – ein lebendiges Zeichen dafür, wie viel mit wenigen hauptamtlichen Kräften und einer starken Gemeinschaft von Ehrenamtlichen bewegt werden kann.

Besonders erfreulich ist, dass das Projekt der Quarantänetürme im Katzenbereich nun in die Umsetzungsphase gegangen ist. Damit wird nicht nur die Versorgung der Tiere weiter verbessert, sondern auch die Arbeit des Tierheim-Teams nachhaltig gestärkt. Parallel dazu ist mit „Neues Leben für das Außengehege – Ein sicherer Ort für gerettete Tiere“ bereits ein weiteres zukunftsweisendes Vorhaben auf den Weg gebracht worden. Dieses Projekt steht beispielhaft für die vorausschauende und verantwortungsvolle Arbeit, die im Hersbrucker Tierheim geleistet wird.

Ein starkes Signal der Vernetzung und Zusammenarbeit setzt auch die Initiative der 1. Vorsitzenden, Frau Stephana Merkl, die sich in diesem Jahr bei allen Bürgermeistern im Betreuungsbereich vorgestellt und mit ihnen zahlreiche Ideen für die künftige Zusammenarbeit ausgetauscht hat. Dieses Engagement ist ein wertvoller Beitrag zur weiteren Stärkung des Tierschutzes im Nürnberger Land.



Foto: Thomas Geiger

Mein herzlicher Dank gilt allen Ehrenamtlichen sowie den Freunden und Förderern des Tierheims, die mit großem Einsatz und persönlicher Hingabe das Wohl der Tiere in den Mittelpunkt stellen. Ihr Engagement verdient höchste Anerkennung und Respekt – es macht den entscheidenden Unterschied. Allen, die sich für die Tiere einsetzen, wünsche ich weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

ARMIN KRODER, LANDRAT



DEINE HUNDESCHULE
IM NÜRNBERGER LAND



HEY DU!
Stärke die Bindung zu deinem Hund und entdecke neue Abenteuer! Neben unseren **Welpen-** und **Erziehungskursen** bieten wir dir auch spannende Alternativen wie **HeyFun!**, **Rally Obedience** oder **Hoopers**. Die perfekte Mischung aus Spaß und Lernen.

 www.heywuff.de
 info@heywuff.de
 [hey_wuff](https://www.instagram.com/hey_wuff)



HeyWuff! – Legl Mona, Geelhaar Lisa GbR

IMPRESSUM

Jahreszeitung des Tierschutzvereins Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V.

Erscheinungstermin: 28. März 2026

Auflage: 3.000 Exemplare

Verantwortlich für den Inhalt: Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V., 1. Vorsitzende Stephana Merkl

Alle Bildrechte, soweit nicht anders angegeben: Tierheim Hersbruck, Bilder Titelseite: Adobe Stock

Produktion: Verlag Hans Fahner GmbH & Co. KG, Nürnberger Str. 19, 91207 Lauf, Tel. 09123-175 150

GRUSSWORT DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS

„Hunde sind nicht unser ganzes Leben, aber sie machen unser Leben ganz.“

LIEBE TIERFREUNDE,

ich möchte dieses Zitat von Roger Caras, einem amerikanischen Autor und Naturfotografen etwas relativieren und sagen: „Tiere sind nicht unser ganzes Leben, aber sie machen unser Leben ganz.“ Nur bin ich stolzer Besitzer einer reizenden Hundedame, daher ist meine Sicht erst mal auf den Hund gerichtet. Die Treue, das Wesen und die bedingungslose Zuneigung meiner „Hedi“ macht sie zu einer wertvollen Begleiterin, die ich aus meinem Alltag nicht mehr wegdenken kann. Für viele ist es ein anderes Tier, das zum unverzichtbaren Teil des Lebens wird und dieses auf seine ganz eigene Art ein Stück vollständiger macht. Entsprechend pflegen wir auch unser „Fellwesen“ und lassen ihm eine artgerechte Ernährung, Bewegungsfreiheit und eine saubere Umgebung zukommen. Für manche Tiere ist das leider nicht so. Mögen es Überforderung, falsche Voraussetzungen oder fehlendes Wissen sein, oft landen Tiere in Tierheimen, weil sie ausgesetzt werden, verletzt sind oder nicht fachgerecht gehalten werden. Was würden wir dann ohne unser Hersbrucker Tierheim tun? Ich bin sehr dankbar, dass es diese Einrichtung gibt mit all ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Fachkundige Betreuung und Pflege das ganze Jahr über bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren Schützlingen.

Ich wünsche dem gesamten Team des Hersbrucker Tierheims viel Kraft, Ausdauer und vor allem Freude bei der täglichen Arbeit mit den Tieren. Möge euch stets ein gutes Miteinander, gegenseitige Unterstützung und eine harmonische Gemeinschaft begleiten.



Foto: R. Ilg

Allen die das Tierheim mit Spenden unterstützen, sage ich herzlichen Dank. Ihre Hilfe ist von unschätzbarem Wert. Alles Gute dem Hersbrucker Tierheim in 2026!

ROBERT ILG, ERSTER BÜRGERMEISTER DER STADT HERSBRUCK

Malerfachbetrieb



Scharrer

Bekannt wie ein bunter Hund!

MALER-, TAPEZIER- u. LACKIERARBEITEN | FASSADENANSTRICH
FASSADENRENOVIERUNG | AUSSEN- u. INNENPUTZ | WÄRMEDÄMMUNG
BODENVERLEGUNG | FARBENVERKAUF u. FARBMISCHSERVICE



Houbirgstraße 13 | 91217 Hersbruck | Telefon 09151 81 74 08 | www.maler-scharrer.de

WERDE TEIL UNSERES RETTUNGSTEAMS

Das Hersbrucker Tierheim ist für 21 Gemeinden im Nürnberger Land und in der Oberpfalz der richtige Ansprechpartner, wenn es um hilfsbedürftige Hunde, Katzen, Kleintiere usw. geht.

Nicht nur Fundtiere gehören zu unseren Notdienstbereichen. Auch wenn die Polizei, das Veterinäramt, die Gemeinden oder der Zoll schnelle Hilfe bei Tiernotfällen braucht.

DESHALB SUCHEN WIR TIERLIEBE MENSCHEN, DIE UNS MIT IHRER ZEITSPENDE BEI DER RETTUNG VON TIEREN UNTERSTÜTZEN.

KOMM IN UNSER RETTUNGSTEAM

Ohne die unverzichtbare Unterstützung unserer ehrenamtlichen Notdienstfahrer wäre unsere wichtige Arbeit im Tierheim nicht zu bewältigen.

WAS BRAUCHT IHR DAFÜR?

Führerschein der Klasse B, ein Gespür für Tiere und natürlich ein großes Herz, Tieren zu helfen. Haben wir euer Interesse wecken können?

DANN MELDET EUCH GERNE TELEFONISCH BEI UNS IM TIERHEIM:

09151 6 09 59 23

Oder füllt unser Kontaktformular auf der Homepage aus. Unsere Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer stehen euch bei allen weiteren Fragen rund um das Thema Tierrettung zur Verfügung.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH.



DAS TIERHEIM HERSBRUCK IST FUNDTIERPARTNER DER GEMEINDEN:



Dienstzeiten des Hersbrucker Tierheims:

Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr
Telefon: 09151 6 09 59 23

Samstag, Sonntag und an Feiertagen
sowie außerhalb der Dienstzeit

Polizei Hersbruck
Telefon: 09151 86 90 0

Polizei Lauf
Telefon: 09123 94 07 0

Polizei Sulzbach-Rosenberg
Telefon: 09661 87 44 0

Gemeinde Edelsfeld
Telefon: 09665 91 33 0

GRUSSWORT VON MARCEL SCHNEIDER

LIEBE TIERFREUNDINNEN, LIEBE TIERFREUNDE,

seit nunmehr 25 Jahren engagiere ich mich für benachteiligte Kinder und vor allem auch für Tiere in Not in Franken.

Bisher konnte ich in 59 Benefizveranstaltungen 650 000 € sammeln und zu 100% spenden. Gerade das Tierheim Hersbruck liegt mir seit langem am Herzen, hier wird großartige Arbeit mit Herzblut und Liebe für Tiere geleistet. Auch weiterhin werde ich das Tierheim Hersbruck unterstützen.

Besonderen Dank an alle Helfer und Pfleger des Tierheims.

**HERZLICHST IHR
MARCEL SCHNEIDER**



Etzelwang • Neukirchen • Weigendorf



Tiere kennen keine Grenzen!

Im Westen des Landkreises Amberg-Weizsach sind die drei Gemeinden Neukirchen, Etzelwang und Weigendorf unter dem Leitspruch „gemeinsam in die Zukunft“ in einer Verwaltungsgemeinschaft organisiert. Seit 01.01.2020 werden sie vom Tierheim Hersbruck betreut.

Die Gemeinden liegen dicht an der Grenze zu Mittelfranken und sind wegen ihrer reizvollen Landschaft und des attraktiven gastronomischen Angebots für Besucher aus dem Großraum Nürnberg eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Oberpfalz. Wandern und Radfahren auf markierten

Strecken, Mountainbiking und Klettern haben sich zu beliebten Freizeitaktivitäten für Gäste und Einheimische entwickelt.

Die zentralen Einrichtungen des täglichen Bedarfs, von der Kita über Arztpraxen bis zum Einzelhandel, sowie die gute Verkehrsanbindung im Schienenverkehr (VGN-Anbindung) und über die B 14 bzw. die B 85 üben eine große Anziehungskraft für Erholungs- und Wohnungssuchende aus. All diese Vorzüge sind entscheidende Standortfaktoren für Menschen, die sich hier gerne ansiedeln wollen.

Neukirchen b. Sulz.-Rosenberg: 37 Ortsteile, ca. 2.500 Einwohner, 1. Bgm. Peter Achatzi

Etzelwang: 15 Ortsteile, ca. 1.400 Einwohner, 1. Bgm. Roman Berr

Weigendorf: 11 Ortsteile, ca. 1.230 Einwohner, 1. Bgm. Reiner Pickel



Kontakt und weitere Infos: **Verwaltungsgemeinschaft Neukirchen b. Su.-Ro.** (Vorsitzender Peter Achatzi), Am Rathaus 1, 92259 Neukirchen, www.vg-neukirchen.de – E-Mail: info@vg-neukirchen.de – Tel.: 09663 9130-0



DAS TIERHEIM ZU GAST BEIM MARTINSHOF-HOFFEST

Die Stimmung am Sonntag, den 21.09.2025, war fantastisch.

Viele Familien nutzten das tolle Sommerwetter, um noch einmal einen schönen Tag im Sonnenschein zu genießen, bevor der Herbst am darauffolgenden Tag mit viel Regen und kalten Temperaturen einsetzen sollte.

Unter dem Titel „Verhextes Hoffest“ lockte der Martinshof über 1000 Besucher in die Nähe von Velden. Dort war viel geboten: Kinderschminken, leckere Speisen und Getränke, eine Aufführung von einer kleinen Hexe und ihrer Freundin und vieles mehr. Neben der viel gefragten Hüpfburg durften wir unseren Stand vom Hersbrucker Tierheim aufstellen. Für die Kinder hatten wir unser Entenangeln im Planschbecken mitgebracht und gerne wäre das ein oder andere

Kind bei den hohen Temperaturen auch selbst ins Planschbecken gehüpft. Der Andrang war groß, denn kein Kind ging leer aus. Für die fleißigen Angler gab es tolle Preise zu gewinnen: Spielsachen, Buntstifte, bunte Taschen, Portemonnaies, Süßigkeiten, Windspiele, Bälle, Matchbox-Autos, Ballons und vieles mehr.

Das Tierheim-Team war in zwei Schichten mit je drei Personen vertreten – und das war auch nötig, denn neben dem Trubel wurden auch ernsthafte Gespräche über den Tierschutz geführt. Viele Besucher zeigten Interesse an den Tätigkeiten des Hersbrucker Tierheims, stellten Fragen zur Tieradoption und erkundigten sich, ob freiwillige Helfer gebraucht würden. Unsere Tierheimzeitschrift hatten wir ebenfalls mit dabei, damit sich die interessierten Besucher daheim weiter über das

Tierheim und seine unterschiedlichen Veranstaltungen – wie den romantischen Weihnachtsmarkt, den „Maus-Türöffnertag“ oder unsere Infostände – informieren konnten.

Am Ende des Tages durften sich unsere Tiere über eine Spendensumme von 700 Euro freuen – eine wunderbare Überraschung, die alle Tierheimfreunde begeistert hat.

Wir bedanken uns beim Martinshof und seinen Mitarbeitenden, die es ermöglicht haben, das Tierheim Hersbruck vorzustellen. Im nächsten Jahr sind wir gerne wieder mit dabei.

Wir bedanken uns ebenfalls herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die uns das ganze Jahr über mit Sachspenden unterstützen und es dadurch ermöglichen, dass wir unser beliebtes Entenangeln für alle Kinder anbieten können. So geht jedes Kind mit einem glücklichen Gesicht nach Hause.



Hübner & Hübner

Steuerberater – vereidigter Buchprüfer Partnerschaft

Steuer- und Unternehmensberatung auf Augenhöhe

ob vor Ort, telefonisch oder virtuell/digital, immer persönlich – effizient – individuell

Telefon: +49 (0)911 274 88 55-0

Telefax: +49 (0)911 274 88 55-55

Badstraße 13-15

90762 Fürth

info@steuerberatung-huebner.de

www.steuerberatung-huebner.de

INFOSTÄNDE



LAUFWERK 2025: BEGEGNUNGEN TROTZ REGENWETTER

Auch in diesem Jahr war das Hersbrucker Tierheim wieder mit einem Infostand beim Laufwerk vertreten – und das bereits seit mehreren Jahren mit großer Freude. Trotz des durchwachsenen Wetters konnten wir viele bekannte Gesichter wiedersehen und zahlreiche neue, tierliebe Menschen kennenlernen.

Unser Stand bot einen Einblick in unsere tägliche Arbeit und die vielfältigen Aufgaben, die wir im Tierschutz übernehmen. Das Interesse und die positiven Rückmeldungen haben uns sehr gefreut und motivieren uns, weiterhin mit Herz und Engagement für unsere Schützlinge da zu sein.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Veranstalter, die diese schöne Begegnungsmöglichkeit Jahr für Jahr ermöglichen!

Wir freuen uns, auch 2025 wieder dabei sein zu dürfen!



HUNDEBADETAG RÖTHENBACH 2025

Wir haben uns sehr darüber gefreut, auch in diesem Jahr wieder am Hundebadetag in Röthenbach an der Pegnitz teilnehmen zu dürfen. Trotz des durchwachsenen Wetters ließen wir uns – ebenso wie die Hunde – nicht davon abhalten, einen fröhlichen und ereignisreichen Tag im Freibad Röthenbach zu verbringen.

Unser Dank gilt Herrn Ernst von der Stadt Röthenbach, allen Hundehalterinnen und Hundehaltern sowie dem Hundeverein SPV Röthenbach.

Dank der großen Beteiligung und großzügigen Spendenbereitschaft kam die beeindruckende Summe von 628 € für uns und den Schutz- und Polizeihundeverein Röthenbach zusammen.

Auch beim Hundebadetag in Lauf an der Pegnitz waren wir wieder mit einem Infostand vertreten.

Dort verbrachten wir ebenfalls einen schönen Tag, führten viele gute Gespräche und freuten uns über den regen Austausch mit den Hundehalterinnen und Hundehaltern.



Liebe geht durch den Napf

ALLES FÜR HUND, KATZE UND
ANDERE FELLNASEN BEI UNS IM MARKT

FRESSNAPF
Lauf an der Pegnitz

Faunberg 5 (neben OBI)
91207 Lauf a. d. Pegnitz
Tel.: 09123 9622742

AH Tierbedarf Nürnberg GmbH


fressnapf



INFOSTÄNDE



EIN BUNTER TAG DER REGIONEN FÜR UNSER TIERHEIM

Am 5. Oktober 2025 war es wieder so weit: Der Tag der Regionen brachte Leben und Vielfalt in unseren Tierheim-Alltag. Das Wetter zeigte sich von seiner launischen Seite: mal Sonne, mal Regen, ganz wie im April. Für einen goldenen Oktober war es ungewöhnlich, aber das tat der Stimmung keinen Abbruch.

Viele Besucher und Besucherinnen fanden den Weg zu uns, darunter auch Erwachsene aus dem In- und Ausland, die mit großer Begeisterung an unserer beliebten Enten-Angelaktion teilnahmen. Gegen eine kleine Spende wurde geangelt, gelacht und gejubelt. Ein Spaß für Groß und Klein!

Auch unser Stand mit Stofftieren und Dekoartikeln war ein voller Erfolg. Viele liebevoll ausgesuchte Stücke, egal ob neu oder gebraucht, fanden ein neues Zuhause und wurden gegen Spende mitgenommen. So bekamen sie ein zweites Leben und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der neuen Besitzer.

Wir danken allen Besuchern und Besucherinnen für ihr Kommen, ihre Spenden und die schöne gemeinsame Zeit. Der Tag der Regionen hat einmal mehr gezeigt, wie viel Freude gemeinsames Engagement bringen kann: für Mensch und Tier.



Am 13.12.2025 war es endlich so weit: Unser erster Infostand im neu eröffneten EDEKA-Markt Gradl in Hersbruck!

Wir sind überwältigt von so vielen tollen Gesprächen, herzlichen Begegnungen und großzügigen Unterstützern – ihr seid der Wahnsinn!

Unsere neue Sammelbox für Futter- und Geldspenden wurde direkt ausprobiert und bleibt jetzt dauerhaft vor Ort.

Jede Spende hilft!

In die Box könnt ihr nicht nur Tierfutter geben, sondern auch Bargeld spenden oder ganz bequem per QR-Code auf unser PayPal-Konto überweisen.

Ein riesiges **DANKESCHÖN** an alle, die diesen Tag so besonders gemacht haben!



Wir helfen, wenn Freunde gehen.

10% NACHLASS
für Mitglieder & Mitarbeiter des Tierheimes

TIERBESTATTUNGEN – ein Abschied mit Würde.



Eigenes Tierkrematorium in Lauf/Pegnitz
Bei Einzeleinäscherung können Sie die Asche Ihres Tieres mit nach Hause nehmen.
365-Tage-Service
Kostenfreier, virtueller Tierfriedhof und Forum
Urnen, Tiersärge & Accessoires



anubis-tierbestattungen.de

ANUBIS-Tierbestattungen · Industriestr. 22 · 91207 Lauf/Pegnitz · Tel.: 09123/18 350-0 · info@anubis-tierbestattungen.de

SPENDEN DRINGEND BENÖTIGT

FÜR UNSER NEUES AUSSENGEHEGE IST JEDE HILFE WILLKOMMEN!



Spenden über den QR-Code

WELCHES PROBLEM WOLLEN WIR LÖSEN?

Unser bisheriges Außengehege wurde in einer spontanen Aktion errichtet, um einem ganzen Schwarm Zebrafinken ein Zuhause zu geben. Im Laufe der Zeit fanden dort auch Tauben, Enten, Hühner, Nymphensittiche und Kaninchen Zuflucht. Doch leider ist das Gehege inzwischen baufällig – es besteht Lebensgefahr für die Tiere. Derzeit dient es nur noch als Lagerplatz. Das können und wollen wir so nicht lassen.

WEM WOLLEN WIR HELFEN?

Wir helfen Tieren in Not – ob ausgesetzt, verletzt oder abgegeben. Das Tieraufkommen in unserem Landkreis steigt stetig, und wir möchten weiterhin in der Lage sein, schnell und artgerecht zu helfen. Dafür brauchen wir dringend ein sicheres, funktionales und tiergerechtes Außengehege.

WIE WOLLEN WIR VORGEHEN?

Erste Ideen und Angebote liegen bereits vor. Nun müssen wir diese sichten, weiterentwickeln und konkretisieren. Sobald die Planung steht, möchten wir das neue Gehege gemeinsam mit regionalen Handwerkern und unseren engagierten Ehrenamtlichen umsetzen.

WER IST BETEILIGT?

Unser Team besteht aus ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern – viele davon ohne handwerklichen Hintergrund, aber mit großem Herz für Tiere. Unterstützt werden wir von lokalen Handwerksbetrieben und Baustofflieferanten.

WAS IST UNSER ZEITPLAN?

So schnell wie möglich! Doch bevor wir loslegen können, müssen wir die Finanzierung sichern. Spätestens im kommenden Jahr soll das neue Gehege stehen – damit kein Tier mehr warten muss.

WOFÜR BENÖTIGEN WIR SPENDEN?

Wir brauchen professionelle Unterstützung für den Bau sowie hochwertige Materialien, die den Bedürfnissen der Tiere gerecht werden. Qualität hat ihren Preis – und unsere Tiere verdienen das Beste. Außerdem möchten wir unseren Ehrenamtlichen für ihren unermüdlichen Einsatz mit einem kleinen Dankeschön in Form eines gemeinsamen Essens oder Getränks etwas zurückgeben.



Silberhorn

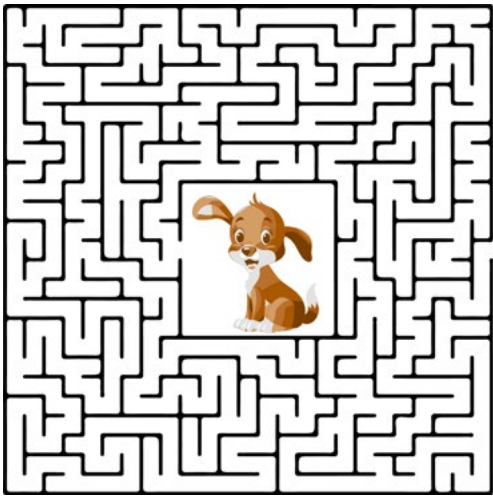
Oberer Markt 2b • 91284 Neuhaus a.d.Pegnitz
Kieslingstrasse 70 • 90491 Nürnberg
Kalkofenstr. 2 • 91227 Leinburg
Bingstr. 30 • 90480 Nürnberg

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 7:00 bis 20:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

SPASS FÜR JUNG UND ALT



WIE VIELE
BÄREN
UND
FÜCHSE
SIEHST DU?



WO IST DER AUSGANG?

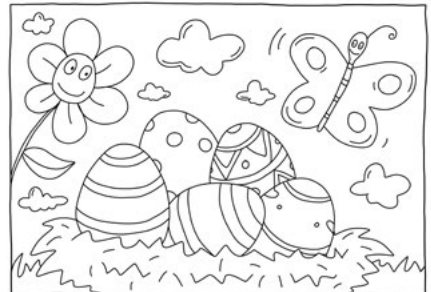
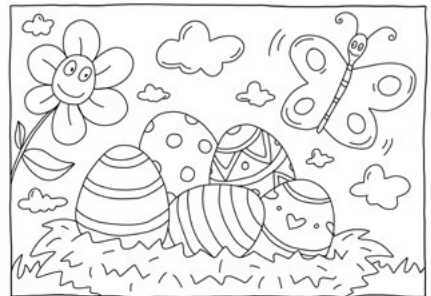


WELCHE 2 REGENSCHIRME SIND GLEICH?

WELCHE BLUME IST VERSCHIEDEN?



FINDE DIE ZEHN FEHLER IM UNTEREN BILD!



WAS PASSIERT MIT IHRER SPENDE?

Der Zweck unseres Vereins ist es, jede Quälerei und Misshandlung von Tieren zu bekämpfen und in Not geratenen Tieren zu helfen. Spenden an unseren Tierschutzverein/ unser Tierheim werden satzungsgemäß ausschließlich für Tierschutzarbeit verwendet. Wegen unserer Ziele ist unser Verein als gemeinnützig anerkannt. Darüber hinaus wird vom Finanzamt die Verwendung der uns anvertrauten Spenden geprüft.

Spenden an unseren Verein und das Tierheim sind für Sie deshalb auch steuerlich absetzbar. Eine Spendenquittung stellen wir Ihnen auf Wunsch natürlich sehr gerne zur Verfügung.

Sie können Ihre Geldspenden an einen bestimmten Zweck binden, der Ihnen besonders am Herzen liegt, zum Beispiel „Tierarztkosten“. Oder Sie halten Ihre Spende allgemein, dann können wir frei darüber verfügen und Ihre Spende dort einsetzen, wo sie gerade am dringendsten benötigt wird (Futter, Streu, Sanierungsmaßnahmen der Tierunterkünfte u. v. m.). Wenn Sie gerne eine bestimmte Tierart unterstützen möchten, ist es auch möglich, eine Tierpatenschaft zu übernehmen.

Das Tierheim und der Tierschutzverein Hersbruck sind weder eine staatliche noch eine städtische Einrichtung, sondern werden nahezu ausschließlich aus den Beiträgen der Mitglieder sowie aus Spenden finanziert.

Spenden, Patenschaften und Mitgliedsbeiträge tragen deshalb wesentlich dazu bei, den Erhalt des Tierheims zu sichern, sodass wir auch weiterhin Tag für Tag in Not geratenen Tieren helfen können.

Wir möchten uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung im Namen all unserer Schützlinge herzlichst bei Ihnen bedanken!

BANK: SPARKASSE NÜRNBERG

IBAN: DE85 7605 0101 0190 0340 17

BIC: SSKNDE77XXX



Scannen. Zahlen. Fertig!

Spenden sind auch per Paypal und Facebook möglich. Oder bei Ihrer nächsten Amazon-Bestellung über Amazon Smile.



Ilonka
Morawetz Beschriftungen

Hersbruck Tel. 09151 / 5023

www.Frank-Staffner.com

SITZ! Aber ergonomisch!

Chairgo GmbH | Amberger Straße 72 | 91217 Hersbruck | www.chairgo.de

ORIGINAL KRÄMER'S
KATZENSCHÜTZNETZ

KatzenLandschaft.de
Wir schaffen Freiraum für Ihre Katze

Ab sofort haben wir jeden 1. Samstag im Monat von 9-13 Uhr Lagerverkauf sowie nach Anmeldung. Sie finden uns in Gunzenhausen, Tachauerstraße 2a neben Tedi.

Neu auch im Shop: Katzenszubehör wie Kratzbretter, Landschaftsteile, selber gemachte Liegeflächen und Kissen....

Selbstverständlich montieren wir unsere Produkte auch weiterhin für Sie auf Ihren Balkonen, Terrassen, Gärten usw.

Ralf Schmidtke
www.katzenlandschaft.de
katze@katzenlandschaft.de

Tel. 09175-794994
www.katzennetz.de
info@katzennetz.de

VOGEL GEFUNDEN – WAS TUN?

DER LBV – LANDESBUND FÜR VOGEL UND NATURSCHUTZ E. V.

GIBT TIPPS ZUM RICHTIGEN UMGANG MIT GEFUNDENEN JUNGVÖGELN

Besonders im Frühling und Frühsommer ist es ein bekanntes Bild: Ein Jungvogel hüpfert unbeholfen durch Büsche und über Rasenflächen, das Gefieder ist zerzaust, die Laute herzerreißend. Ist er aus dem Nest gefallen, braucht er Hilfe? Was auf uns Menschen wie ein Notfall wirkt, ist meistens nur ein Teil der natürlichen Entwicklung des Vogelwachstums. Viele Jungvögel verlassen noch vor dem Flüggewerden aktiv das Nest, unternehmen erste Erkundungstouren und betteln aus umliegenden Gehölzen ihre Eltern um Futter an. Dabei sind sie weder hilflos noch verlassen.

Unverletzte junge Vögel haben in der freien Natur deutlich bessere Überlebenschancen als in einer Pflegestation. Daher versichern Sie sich vorher unbedingt, ob Ihr Eingreifen tatsächlich nötig ist.

SCHEINBAR VERLASSENE JUNGVÖGEL

SITZEN LASSEN UND BEOBACHTEN

Bevor Sie einen scheinbar verlassenen Jungvogel aufnehmen, beobachten Sie bitte aus sicherer Entfernung mindestens eine Stunde lang, ob er nicht doch noch von seinen Eltern versorgt wird. In der Mehrzahl der Fälle werden Sie feststellen, dass der sogenannte Ästling nach seinen Eltern ruft, diese herbeikommen und ihn mit Futter versorgen. Ein solcher Vogel braucht keine menschliche Hilfe!

Verlorengegangene Jungvögel werden bis zu 24 Stunden lang von ihren Eltern gesucht. Bei Gefahr durch Katzen oder an viel befahrenen Straßen können die Vogelkinder kurz aufgenommen und in Hörweite vom Fundort umgesetzt werden – am besten erhöht in eine Astgabel.



Ästling (Junge Amsel) © Ralph Sturm



Nestlinge (junge Gimpel) © Christiane Geidel

JUNGVÖGEL KÖNNEN INS NEST ZURÜCKGESETZT WERDEN

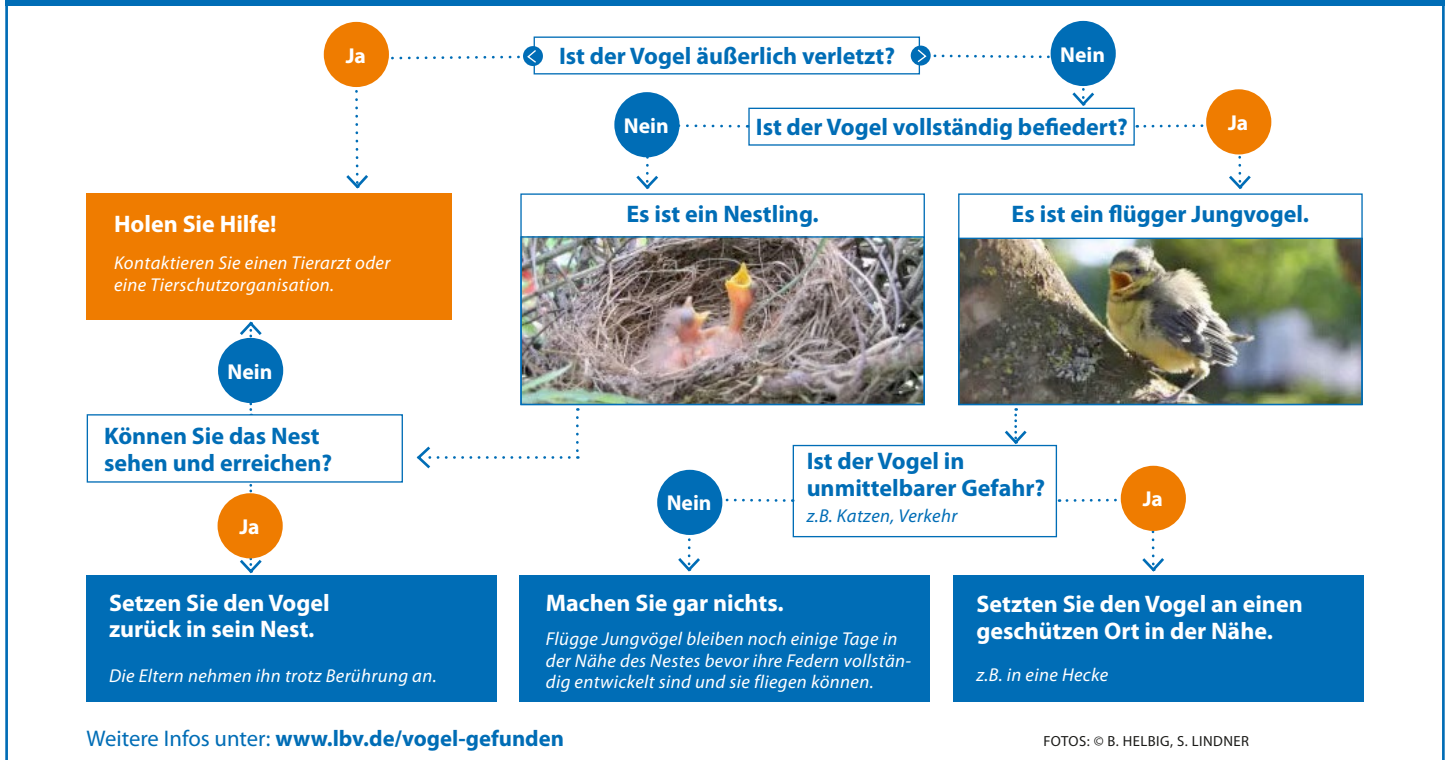
Nackte bzw. kaum befiederte Jungvögel werden als Nestling bezeichnet. Gefundene Nestlinge benötigen dringend Hilfe, sie werden außerhalb des Nestes nicht von den Altvögeln gefüttert oder gewärmt und sind Angriffen durch Fressfeinde schutzlos ausgeliefert. Sofern der junge Vogel unverletzt ist, suchen Sie in der näheren Umgebung des Fundortes nach seinem Nest und setzen den kleinen Vogel behutsam wieder hinein. Der Geruchssinn der meisten Vögel ist nur gering entwickelt. Der dem wieder in sein Nest gebrachten Jungvogel anhaftende „Menschengeruch“ hält die Elternvögel nicht von der weiteren Versorgung ihrer Kinder ab!

Nur wenn der Nestling verletzt ist, das Nest zerstört, nicht auffindbar oder nicht erreichbar ist oder beide Elterntiere nachweislich ums Leben gekommen sind, sollten Sie den Jungvogel in Ihre Obhut nehmen.

HELFEN – ABER RICHTIG

Sollte der Vogel, den Sie gefunden haben, tatsächlich menschliche Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte an örtliche Tier- und Naturschutzorganisationen. Diese werden nach Möglichkeit die Kontaktdaten eines Tierarztes oder einer Vogelpflegestation in Ihrer Nähe vermitteln. Bitte beachten Sie jedoch: Diese Pflegestationen werden in der Regel ehrenamtlich von Privatpersonen betrieben. Sie müssen das Tier in der Regel selbst hinbringen und werden eventuell gebeten, sich an den Futterkosten für den Vogel während der Pflege zu beteiligen.

Setzen Sie den Vogel für den Transport in einen weich gepolsterten Karton (Handtuch, Küchenkrepp, Waschlappen) mit Luftlöchern. Karton schließen und eine Wärmequelle darunter positionieren: Wärmflasche, Heiz- oder Körnerkissen etc. Bitte darauf achten, dass es nicht zu heiß ist! Vogel im ersten Schockzustand weder füttern noch tränken, da die Gefahr des Verschluckens besteht. Lediglich alle zwei Stunden einen Tropfen Wasser auf den Schnabel geben.



Ist der Findling offenkundig verletzt oder krank (z. B. gebrochene Flügel, austretendes Blut und/oder Bewusstlosigkeit), bringen Sie das Tier bitte schnellstmöglich zu einer Tierarztpraxis. Die Behandlung von Wildtieren ist hier oftmals auf Spendenbasis oder kostenlos.

MAUERSEGLER SIND DIE AUSNAHME VON DER REGEL

Der Mauersegler ist ein Vogel, der außerhalb der Brutzeit sein ganzes Leben in der Luft verbringt. Mitunter landen ausgewachsene Mauersegler unfreiwillig am Boden. Das kann nach Konflikten mit Artgenossen, aber auch im Zuge von Schlechtwetterperioden passieren, wenn die Vögel hungrig und erschöpft sind. Von einem festen, glatten Boden



Mauersegler © Dr. Christian Stierstorfer

können sich gesunde Mauersegler wieder in die Lüfte schwingen, indem sie sich kräftig vom Boden abstoßen und dann losfliegen. In einer Wiese oder Rasenfläche haben sie allerdings keine Chance, wieder zu starten.

Flugfähigen Mauerseglern kann man Starthilfe geben, indem man sie auf die flache Hand setzt und die Hand anschließend über den Kopf hebt. Ist der Vogel fit, wird er sich von dieser etwa zwei Meter hohen Startrampe aus in die Lüfte schwingen. Tut er das nicht, gehört er in die Hände von Fachleuten. Keinesfalls darf man Mauersegler aus größerer Höhe in die Luft werfen.

Junge, noch nicht flugfähige Mauersegler können aus der Nisthöhle stürzen. Überleben sie den Sturz, krabbeln sie bis zur völligen Entkräftung auf dem Boden herum. Bitte setzen Sie die jungen Mauersegler nicht in ein Gebüsch in der Annahme, dass ihre Eltern sie dort weiterfüttern.

Diese Tiere benötigen fachkundige Pflege! Wer keine Erfahrung hat, kann dem Segler auch mit noch so gut gemeinten Bemühungen nur schaden, etwa durch falsche Ernährung oder nicht sachgemäße Unterbringung. Auch hier helfen örtliche Tier- und Naturschutzorganisationen sowie Tierarztpraxen mit der Vermittlung von Pflegestellen.

Kontaktadressen

Bei Vogelfunden in Mittelfranken erhalten Sie Beratung bei der LBV – Bezirksgeschäftsstelle Mittelfranken telefonisch unter 0911 454737 (Mo.–Do., 09.00–15.00 Uhr) oder per E-Mail unter mittelfranken@lbv.de.

Bitte beachten Sie, dass der LBV in Nürnberg keine Auffangstation betreibt und nur beraten kann.

Autoren: Romy Eichler & Dr. Ralf Edler (LBV-Mittelfranken)

DER MAUSTAG 2025



AUCH IN DIESEM JAHR ÖFFNETEN WIR AM 3. OKTOBER WIEDER UNSERE TÜREN ZUM BELIEBTE MAUSTÜRÖFFNERTAG.

Punkt 11 Uhr standen alle Kinder gespannt vor der Tür, um das Tierheim kennenzulernen.

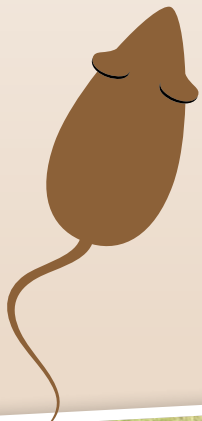
Zunächst starteten wir mit einer Tierheimführung, bei der die Kinder erfahren konnten, welche Tiere bei uns ein Übergangszuhause gefunden haben. Es wurden viele Fragen gestellt – und natürlich beantwortet! Dabei lernten die kleinen Besucher einiges über artgerechte Haltung, den richtigen Umgang mit Tieren und ihre Ernährung.

Nach einer kleinen Pause mit leckeren Honigbrotchen von unserem eigenen Bienenvolk ging es weiter mit einer spannenden Schatzsuche. Um den Schatz zu finden, mussten die jungen Entdecker verschiedene Stationen meistern – etwa Tierspuren erraten oder Futter richtig zuordnen. Mit viel Begeisterung und Teamgeist waren alle dabei und zeigten, dass sie schon echte Tierfreunde und kleine Experten sind.

Als schließlich die Schatztruhe gefunden und geöffnet war, freuten sich alle über ihre kleinen Geschenktüten. Zum Abschluss spielten Kinder und Betreuer/-innen noch ein schönes Gemeinschaftsspiel, bei dem wir alle viel gelacht und noch mehr übereinander erfahren haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Maustüröffnertag! Wer dabei sein möchte, sollte im April oder Mai 2026 auf der Seite „Türen auf mit der Maus“ vorbeischaun – die Plätze sind immer schnell vergeben!





AKTION WUNSCHWEIHNACHTSBAUM – WIR SAGEN DANKE

Große Weihnachtsfreude für unsere Tierheimtiere – Dank an Fressnapf Lauf und alle Spenderinnen und Spender

Auch in diesem Jahr hat der **Fressnapf Markt in Lauf** wieder seine beliebte Weihnachtsaktion für den guten Zweck durchgeführt. Im Markt wurde ein festlich geschmückter Christbaum aufgestellt, an dem Wunschkarten unserer Tierheimtiere hingen. Kundinnen und Kunden konnten diese Wünsche erfüllen und die benötigten Geschenke direkt für unsere Tiere kaufen.

Dank der großen Spendenbereitschaft kamen zahlreiche Futterspenden, Spielzeuge, Decken und weiteres wichtiges Zubehör zusammen, die unseren Schützlingen in der Winterzeit zugutekommen. Die Freude bei Mensch und Tier war entsprechend groß.

Wir möchten uns ganz herzlich beim Team des Fressnapf in Lauf bedanken, das diese schöne Aktion Jahr für Jahr ermöglicht und mit großem Engagement unterstützt.

Ein ebenso großer Dank gilt allen **Spenderinnen und Spendern**, die mit ihrer Hilfsbereitschaft und ihrem Mitgefühl dazu beigetragen haben, unseren Tierheimtieren zu Weihnachten eine besondere Freude zu bereiten.

Diese jährliche Weihnachtsaktion ist für uns eine wertvolle Unterstützung und ein starkes Zeichen für gelebten Tierschutz in unserer Region.

Vielen Dank für diese großartige Solidarität.



Großer Dank für überwältigende Unterstützung – Die Weihnachtsbaum-Aktion war ein voller Erfolg!

Das gesamte Team unseres Tierheims möchte sich von Herzen beim **Futterhaus Röthenbach** sowie bei allen **Spenderinnen und Spendern** bedanken, die uns im Rahmen der jährlichen Weihnachtsbaum-Aktion so großartig unterstützt haben!

Dank dieser wunderbaren Aktion und der enormen Spendenbereitschaft konnten unglaublich viele Sachspenden für unsere Tiere gesammelt werden. Futter, Zubehör und vieles mehr helfen uns tagtäglich dabei, unsere Schützlinge bestmöglich zu versorgen und ihnen ein sicheres, liebevolles Zuhause auf Zeit zu bieten.

Auch ein riesen Dankeschön gilt zudem allen, die uns Gutscheine für unser Tierheim zur Verfügung gestellt haben. Diese Unterstützung ist für uns von unschätzbarem Wert, da sie uns ermöglicht, flexibel und gezielt auf die Bedürfnisse unserer Tiere einzugehen.

Die große Hilfsbereitschaft und das Engagement zeigen einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt für den Tierschutz in unserer Region ist. Im Namen aller Tiere und Mitarbeitenden sagen wir: Danke für diese großartige Unterstützung und Ihr großes Herz für Tiere!



Ein riesiges Dankeschön geht ebenso an **Sabrina von Barf and More**. Die auch dieses Jahr wieder einen Baum für unsere Schützlinge in ihr Geschäft gestellt hat.



EIN HERZ FÜR TIERE – UND FÜR UNSER TIERHEIM:

DANKE, LIEBE ELFI UND LIEBE BIRGIT!

Manchmal begegnet einem im Leben ein Mensch, der alles ein bisschen heller macht. Und manchmal sind es sogar zwei. Für das Hersbrucker Tierheim sind **Elfriede „Elfi“ Loos** und ihre Tochter **Birgit Loos** genau solche Menschen – seit vielen Jahren, mit unermüdlichem Einsatz, mit offenen Armen und mit einem Herzen, das man nicht groß genug beschreiben kann.

ELFI – UNSER GUTER GEIST

Als Elfi ihr eigenes Geschäft aufgab, hätte sie sich zurücklehnen können. Doch wer Elfi kennt, der weiß: Sie wollte etwas tun. Für andere. Für die Tiere. Für „ihr“ Tierheim.

Und so wurde sie für uns zu einer festen Größe. Zu jemandem, der einfach da war. Ob Wäsche waschen, Fenster putzen, ordnen, sortieren oder einfach dort helfen, wo gerade Not am Mann war – Elfi war sich nie zu schade. Sie war eine, die anpackt. Die sieht, was getan werden muss. Eine, die nicht fragt: „Warum ich?“ Sondern einfach sagt: „Ich mache das.“

Vor über zwölf Jahren hatte Elfi dann eine Idee, die unser Tierheim nachhaltig geprägt hat: „Wir könnten doch mit den ganzen Sachspenden auf die Flohmärkte gehen. Für die Tiere.“ Und so begann eine Erfolgsgeschichte. Markt für Markt. Jahr für Jahr. Hohenstadt, Röthenbach, Hersbruck, Tierheimfeste. Ganz egal, wo ein Flohmarkt stattfand: Elfi war da.

Kisten packen, Spenden sortieren, Transport organisieren, Stand vorbereiten, verkaufen, einpacken. Alles nebenbei und dennoch liebevoll bis ins Detail. Und natürlich mit einem Notizbuch, in dem jede Einnahme centgenau aufgeschrieben wurde. So, wie es sich gehört.

BIRGIT – DIE TREUE WEGGEFÄHRTIN

Lange Zeit war dabei auch Birgit, ihre Tochter, an ihrer Seite. Immer. Verlässlich. Ruhig. Geduldig. Mit derselben Liebe zu den Tieren und derselben warmen Art, die man in der Familie Loos so schätzt.

Wie die beiden ihre Aufgaben aufgeteilt haben? Das wissen wohl nur sie selbst. Und vielleicht ist das gut so. Wichtig ist: Sie waren ein Team. Ein ganz besonderes.

Im vergangenen Jahr hat Elfi ihren 90. Geburtstag gefeiert. Und obwohl ihr Geist noch genauso klar ist wie früher, werden die Kisten, Kartons und Transportfahrten eben nicht leichter. Und so hat Elfi Ende letzten Jahres ihren letzten Flohmarktstand für die Tiere gemacht.

Wir sagen das mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Lachend, weil sie sich diesen Ruhestand redlich verdient hat. Weinend, weil wir wissen, was wir an ihr hatten.

Danke für alles liebe Elfi, liebe Birgit, ihr seid für unser Tierheim so viel mehr als Helferinnen. Ihr seid Teil unserer Geschichte. Ihr seid Teil unserer Familie.

Wir hoffen von Herzen, dass ihr uns weiterhin besucht. Bei unseren Festen, unseren Tieren, für Gespräche. Und vielleicht, wenn sich jemand findet, der eure wunderbare Flohmarkttradition fortführen möchte, steht ihr mit eurem Rat zur Seite. Niemand kennt diese Arbeit besser als ihr.

Im Namen aller Tiere, aller Mitarbeiter und aller Freundinnen und Freunde des Hersbrucker Tierheims sagen wir:

Danke! Für eure Zeit. Für eure Kraft. Für eure Herzenswärme. Ihr habt etwas geschaffen, das bleibt.

Euer derzeitiges und vergangenes Team des Hersbrucker Tierheims



IN GEDENKEN AN....

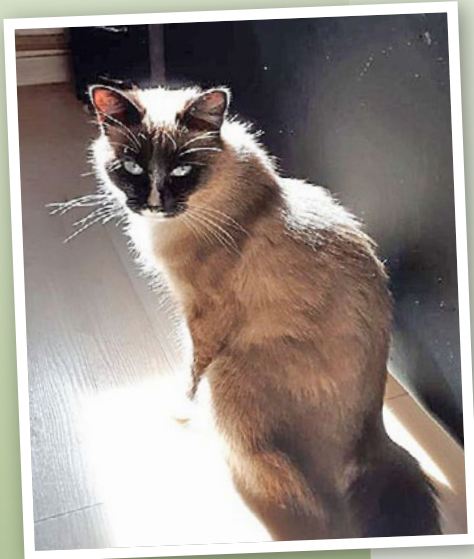
Wir sind sehr dankbar, dass diese und viele weitere Sorgenkinder noch ein liebevolles Zuhause finden durften.

Unser besonderer Dank gilt den Menschen, die auch kranken und alten Tieren eine Chance geben und ihnen ermöglichen, ihre letzte Zeit in Geborgenheit und nicht im Tierheim zu verbringen.

CAPPUCCINO

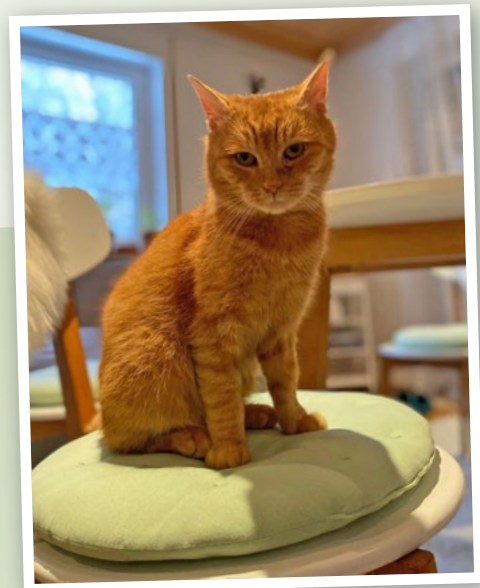
Cappuccino begleitete uns lange Zeit im Tierheim. Im Juni 2022 kam sie als Babykätzchen gemeinsam mit ihrer Mutter zu uns. Schnell stellte sich heraus, dass sie ihre Hinterbeine nicht richtig nutzen konnte und inkontinent war. Ihre Blase musste mehrmals täglich manuell entleert werden, zudem war eine besondere Umgebung für sie notwendig. Nach über einem Jahr im Tierheim fand sie schließlich ein Zuhause, das perfekt auf ihre Bedürfnisse abgestimmt war.

Über zwei Jahre durften wir durch Bilder und Nachrichten an ihrem Leben teilhaben. Kurz vor Weihnachten mussten wir Abschied nehmen.



LINUS (EHEMALS LILLYFEE)

Auch Linus kam in einem schlechten Zustand zu uns. Vermutlich ausgesetzt und mit schweren Herzproblemen wurde er von uns aufgenommen und versorgt. Früh war klar, dass seine Zeit begrenzt sein würde. Umso wichtiger war es, einen Platz zu finden, an dem er noch eine schöne Zeit erleben durfte. Nach Monaten der Suche fand sich der passende Mensch. Linus lebte sich gut ein, und wir wurden in seinen letzten zwei Monaten im neuen Zuhause regelmäßig mit Bildern und Nachrichten versorgt.



SCHIKO

Unser Sorgenkind aus den Jahren 2023/2024 ist über die Regenbogenbrücke gegangen. Bereits aus der letzten Tierheimzeitung bekannt, hatte Schiko keinen einfachen Start: Er wurde orientierungslos in einem kalten Beet in einem Garten gefunden. Umso schöner ist es, dass er sein letztes Lebensjahr in einem richtigen Zuhause verbringen durfte – geliebt und umsorgt.

Dort zeigte er noch einmal seinen starken Lebenswillen, hielt seine Tierärzte auf Trab und seinen Besitzer mit ausgiebigen Kuscheleinheiten vom Arbeiten ab.

POST AUS DEM NEUEN ZUHAUSE



GRÜSSE VOM „NICHT-MEHR-SCHRECK-KANINCHEN“

Seine ausgeprägte Ängstlichkeit hatte das beige-braune Kaninchen, dem wir den Namen Anton gaben, zunächst nicht gleich abgelegt. Wie hätte er dies auch tun sollen, wer weiß, was ihm in seinem „ersten Leben“ alles zugestoßen ist. Er fiel direkt nach der Ankunft in eine ca. einstündige Starre, verstand sich aber dann ziemlich schnell mit unserer verwitweten Sophia. Noch im Vergesellschaftungsgehege hat er sich offensichtlich sehr wohl gefühlt. So durften die beiden recht schnell in ihr Zimmer umziehen, um (wieder) frei zu leben.

Rasch hat er begonnen, Vertrauen zu fassen, und macht weiterhin täglich Fortschritte. Er nimmt bereits seit Langem „gute Sachen“, wie Apfelschnitze, aus der Hand und kommt auch immer gleich her, wenn man das Zimmer betritt, um die Hand nach Leckerbissen abzuschnuppern. Er schlägt Haken und dreht sich im Kreis, wenn die Futterteller mit aufgehäuften Grünzeug aller Art serviert werden. Er freut sich schlicht seines Lebens. Nur angefasst werden möchte er noch nicht unbedingt. Wir geben ihm die Zeit, die er braucht, und freuen uns über jeden noch so kleinen Schritt nach vorne. Er wäre nicht das erste Kaninchen aus dem Tierschutz, das sich bei uns vom „Panikkaninchen“ zum „Schoßhüpfer“ entwickelte.



HALLO LIEBES TIERHEIM-TEAM,

die zwei Kätzchen von Turm 13 mischen nun seit über einem halben Jahr unsere Familie auf und sind jetzt seit ein paar Wochen auch Freigänger. Es ist immer noch sehr spannend, die Entwicklung der zwei verschiedenen Charaktere von Coco und Simba zu beobachten. Coco ist eher die Quirlige, Mutige und Neugierige, während Simba es eher gemütlich angeht und Dinge wie die feindlich gesinnte Nachbarkatze eher später wahrnimmt. Mit ein paar Katzen haben sich die beiden schon angefreundet, mit anderen wiederum muss geklärt werden, wem unser Garten gehört.

Richtig putzig sind die beiden. Wenn jemand von der Familie mit im Garten ist und sie sich richtig sicher fühlen, dann toben die beiden wie Hoppelhäschen über die Wiese – sind halt immer noch kleine Kitten, auch wenn sie nicht mehr ganz so klein sind. Wir sind wirklich froh um die beiden Kätzchen, vielen Dank für die Vermittlung.

Wir freuen uns immer, wenn wir von unseren ehemaligen Schützlingen Bilder und Texte aus deren neuen Familien bekommen!

Falls Sie ein Tier von uns adoptiert haben, lassen Sie uns gerne wissen, wie das Zusammenleben so läuft.

Schreiben Sie uns hierzu gerne eine Mail mit ein paar Fotos: hersbrucker-tierheim@web.de

(Um die Konversation zu vereinfachen, würden wir uns über eine direkte, schriftliche Genehmigung für die Veröffentlichung in allen unseren (sozialen) Netzwerken freuen.)

GEMEINDE REICHENSWAND



Nürnberger Straße 20 • 91244 Reichenschwand
Tel.: 09151 8692-0 • Fax: 09151 8692-33
E-Mail: gemeinde@reichenschwand.de
www.reichenschwand.de

POST AUS DEM NEUEN ZUHAUSE



HALLO ZUSAMMEN,

ich wollte mal ein paar Eindrücke und Bilder teilen. Bis jetzt klappt alles super und wir haben auch begonnen, mit einer Hundetrainerin an Hundekontakten und Kleinigkeiten zu arbeiten. Aber Basko ist super angekommen.



LIEBES TIERHEIM-TEAM,

Der Degu (heißt jetzt Chilli) hat sich richtig gut eingelebt und versteht sich wunderbar mit unserem Carlos. Es gab gar keine Streitereien zwischen den beiden. Sie laufen gerne gemeinsam im Laufrad, kuscheln viel miteinander und wirken insgesamt sehr harmonisch. Es ist schön, zu sehen, wie schnell sie sich aneinander gewöhnt haben.

Anfangs war er natürlich noch etwas schüchtern, aber mit etwas Geduld und Ruhe hat er sich super entwickelt und ist inzwischen viel zutraulicher geworden.

Wir sind euch sehr dankbar.



HALLO LIEBES TEAM.

Hiermit möchte ich euch einen Eindruck meiner zwei Racker aus eurem Tierheim senden. Die zwei Brüder sind am 10. Oktober 2024 bei euch geboren. Mitte Dezember habe ich zwei von vier Geschwistern ein neues Zuhause bei mir gegeben.

Mit anfänglichen Schwierigkeiten wie dem Benutzen des Katzenklos, Schnupfen und der Annäherung zu mir fühlen sich Gizmo und Cooper sichtlich wohl. Zwar ist es manchmal wie Flöhe hüten, andererseits geben sie einem so viel Liebe.

Sie spielen wahnsinnig viel, sind dann aber auch kaputt und schlafen in meiner Nähe. Wenn ich nicht zu Hause bin oder nachts, sind sie ganz brav.

Danke für eure tolle Arbeit zum Schutz und zur Liebe zum Tier.





HALLO LIEBES TIERHEIM-TEAM,

vor genau acht Monaten durfte ich bei euch die kleine „Elisa“ abholen. Seitdem hat sich viel verändert – aus der schüchternen, halb geschorenen kleinen grauen Maus ist eine anhängliche Langhaarschönheit geworden. Sie heißt jetzt „Elsa“ und ihre Lieblingsbeschäftigungen sind Leckerlis und Spielzeugmäuse jagen, Ringkämpfe mit den Teppichläufern, auf dem Balkon in der Sonne chillen und abends laut schnurrend gestreichelt und gebürstet werden.

Vielen Dank für den kleinen Sonnenschein!



HEEI,

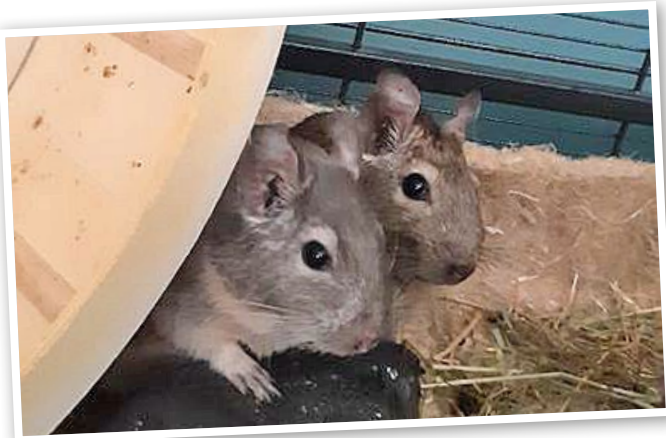
Filou hat sich super eingelebt, ist frech wie ein junger Kater und muss alles in der Wohnung im Auge behalten. Er kommt sehr, sehr gut mit unserem Hund zurecht. Filou stupst ihn regelmäßig an; mit dem anderen Kater würde er gerne spielen, der ist aber noch nicht in Spiellaune.

Filou lässt sich überall anfassen, liegt mit auf dem Sofa und lässt sich auch fast komplett bürsten.



LIEBES TEAM VOM TIERHEIM HERSBRUCK,

hier wie versprochen ein paar Fotos von den zuletzt ausgezogenen Degu-Jungs aus Regensburg. Allmählich verlieren sie ihre Scheu und einer, wir haben ihn Rocket genannt, gibt uns auch schon durch fröhliches Meckern zu verstehen, wenn die Nüsse nicht schnell genug geliefert werden.



Kleintierpraxis am Klinikum Lauf

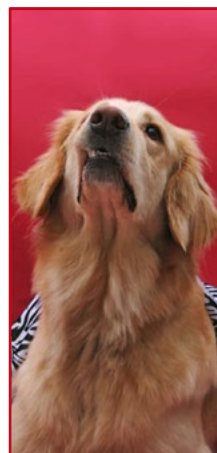
Dr. Christian Sauernheimer

Breite Str. 41, 91207 Lauf, Tel. 09123/960 765

www.tierarzt-lauf.de

Sprechzeiten

Mo–Fr 09:00–12:00 und 15:00–18:00, Sa 09:00–11:00



www.hund-und-katz-gesund.de

- Naturheilkunde für Hunde und Katzen
- Ernährungs-/BARF-Beratung
- Akupunktur
- Homöopathie
- Bioresonanz
- Tierkommunikation
- Energetische Behandlung für Tiere und ihre Besitzer

Termine nach vorheriger Absprache: 09123 99 801 33
Bahnhofstr. 8, 91233 Neunkirchen a. Sand
E-Mail: info@hund-und-katz-gesund.de



Tanja Jochum
Tierheilpraktikerin

POST AUS DEM NEUEN ZUHAUSE

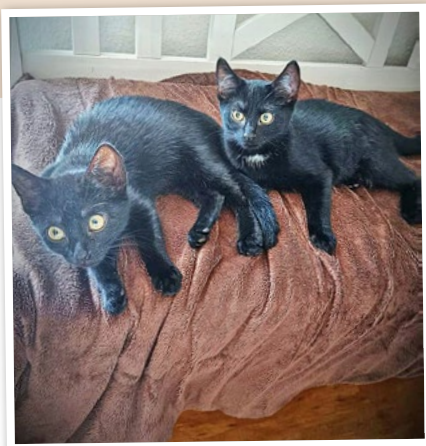


LIEBES TIERHEIM-TEAM,

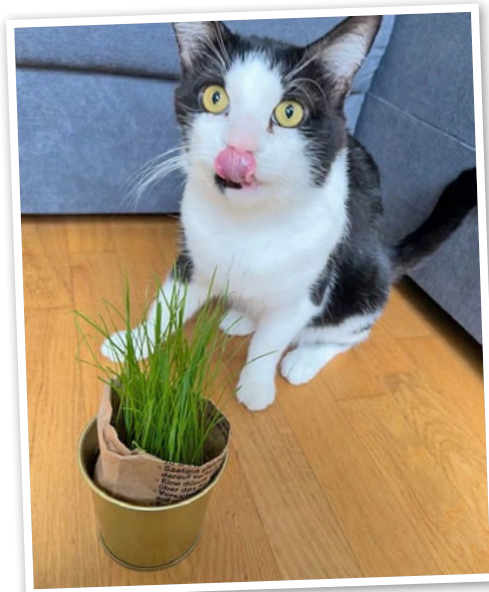
uns geht es gut, wir sind supertoll im neuen Zuhause angekommen und fühlen uns sehr wohl. Unser Frauchen hat uns bei der Ankunft in unser Katzenklo gesetzt und seitdem finden wir es toll und haben es sofort akzeptiert. Die lauten Geräusche der Großstadt machen uns gar nichts aus und die Züge, die an unseren Fenstern vorbeifahren, finden wir toll anzuschauen. Das Highlight ist unser Kratzbaum, da toben wir am liebsten zu zweit drauf herum. Unser Frauchen hat uns auch Bretter an die Wand gemacht und so können wir vom Kratzbaum auf den Schrank im Wohnzimmer hoch. Am liebsten spielen wir mit unserem Tunnel, mit allem, was raschelt, oder mit Bällen, die Glöckchen haben.

Lina ist etwas ruhiger als ich. Wir mögen uns beide wirklich sehr, verstehen uns prima. Lina orientiert sich oft an mir und ich möchte immer mit genau dem spielen, was Lina gerade hat, auch wenn ich das Gleiche habe. Wir machen eigentlich alles zusammen, wir liegen auch gerne zusammen, wenn wir schlafen, oder putzen uns gegenseitig.

Ein liebes Miau zum Abschluss
Euer Henry mit Lina



HALLO LIEBES TEAM IM TIERHEIM HERSBRUCK,
wir haben uns kürzlich zwei kleine Kater bei euch ausgesucht, die mit zu uns gezogen sind. Sie haben sich schon super eingelebt und erkunden die ganze Wohnung. Zum Schmusen ist aber auch Zeit. Bei uns heißen sie jetzt Karl und Fred.

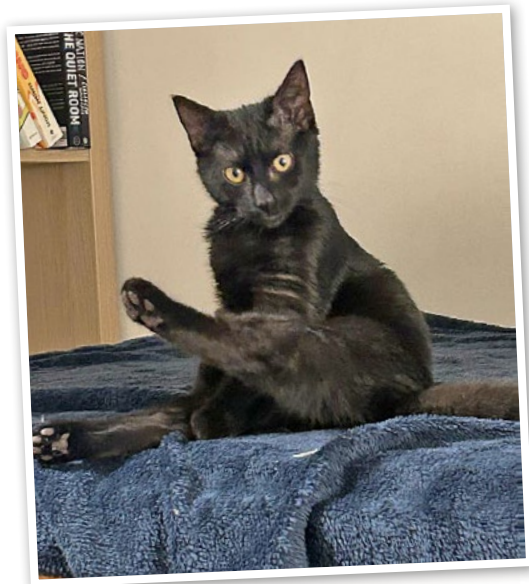


HALLO LIEBES TIERHEIM,

wir haben Ende August den Kater Anton von euch abgeholt. Ihm geht es sehr gut, im Anhang ein paar Bilder. Er ist immer noch etwas schreckhaft, aber schon deutlich besser als am Anfang. Fremden Menschen gegenüber ist er noch extrem schüchtern und zeigt sich gar nicht, das wird aber auch noch mit der Zeit.

Ganz liebe Grüße





HALLO,

ich wollte nur kurz Bescheid geben, dass Raven gut in ihrem neuen Zuhause angekommen ist. Sie hat schon die Wohnung erforscht und die zwei Kater kennengelernt. Sie hält sie noch manchmal mit Fauchen auf Abstand, aber dafür, dass sie gerade erst eingezogen ist, sind alle drei sehr entspannt. Viele Grüße.



LIEBES TIERHEIM-TEAM,

wir wollten uns einmal bei euch melden und ein paar Grüße von Jamie (bei uns heißt er inzwischen Willi) dalassen. Anbei schicken wir euch ein paar aktuelle Bilder von ihm.

Willi hat sich von Anfang an sehr gut bei uns eingelebt. Er war von Beginn an unglaublich lieb, neugierig und aufgeschlossen.

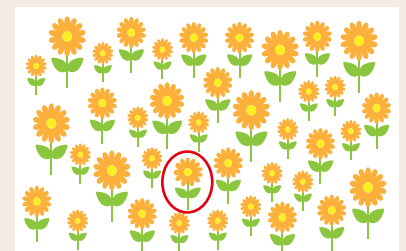
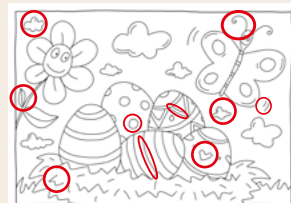
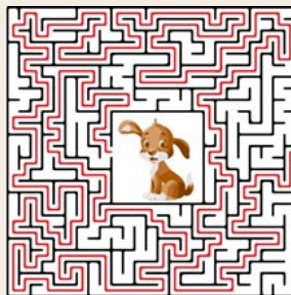
Anfangs hatte er noch ein bisschen Probleme mit den Augen, aber das haben wir gemeinsam gut in den Griff bekommen und inzwischen ist alles bestens. Auch seine Kastration ist super verlaufen.

Mittlerweile hat er seinen absoluten Lieblingsplatz am Fenster gefunden, von wo aus er alles aufmerksam beobachtet (am liebsten die Tauben).

Außerdem ist er ein echter Schmusekater geworden – am liebsten kuschelt er nachts mit uns im Bett.

Wir sind sehr glücklich, dass Willi bei uns ist, und möchten uns herzlich dafür bedanken, dass wir ihn bei euch adoptieren durften.

LÖSUNGEN VON SEITE I2: 19 Bären und 12 Füchse



KENNEN SIE SCHON DAS HERSBRUCKER TIERHEIM?

Das Tierheim ist für 21 Gemeinden im Nürnberger Land und in der Oberpfalz der richtige Ansprechpartner, wenn es um hilfsbedürftige Tiere wie Hunde, Katzen, Kleintiere, Vögel etc. geht.

Neben unseren regulären Öffnungszeiten betreiben wir auch einen Bereitschaftsdienst, der es uns ermöglicht, 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr erreichbar und einsatzbereit zu sein. Wir kooperieren mit der Polizei, der Feuerwehr, den Veterinärämtern und den Gemeinden, wenn es um die Unterbringung von Fund- oder Abgabetiern geht, wenn Tiere aufgrund behördlicher Anordnungen ihr Zuhause verlassen müssen und fahren auch nachts ein verletztes und allein aufgefundenes Tier zum Tierarzt.

Wir verstehen es als unsere Aufgabe, unseren Schützlingen eine optimale ärztliche Versorgung, eine ausgewogene Ernährung, eine artgerechte Unterkunft und eine kompetente Betreuung zukommen zu lassen, bis sie in ein neues, liebevolles Zuhause umziehen können. Daneben beraten wir noch Interessenten/-innen und Tierhalter/-innen, organisieren Infostände und Feste und bieten Veranstaltungen für Kinder an.

WIE WIR DAS ALLES SCHAFFEN?

Das Tierheim ist weder eine staatliche noch eine städtische Einrichtung, sodass der Tierschutzverein die laufenden Kosten für Futter, Tierarzt, Personal, Energie, etc. selbst decken muss. Dies erfolgt durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Sponsoring, Erlöse aus Trödelmärkten und Veranstaltungen und den unermüdlichen Einsatz unserer ehrenamtlichen Helfenden. Jedoch fallen immer wieder auch Kosten an, die nicht durch uns alleine zu stemmen sind. Die regelrechte Flut von schwerkranken, verwaisten Kitten, die von uns teilweise sogar mit der Flasche aufgezogen werden müssen und für die intensive tierärztliche Behandlungen erforderlich sind, sowie die Abgabe von Hunden, die teure orthopädische Operationen benötigen, reißen große Löcher in unser Budget. Daneben müssen wir dringend unsere Quarantänestation sanieren, die nach mehr als 13 Jahren ausgedient hat. Wir nehmen über das Jahr hinweg ca. 370 Tiere auf, davon ca. 150 Katzen und ca. 85 Kleintiere, die wir in unseren Quarantänetürmen unterbringen müssen, da sie krank, verletzt oder besonders pflegebedürftig sind.

UND NUN BRAUCHEN WIR SIE - BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS, DAMIT WIR UNS WEITER UM IN NOT GERATENE TIERE IM NÜRNBERGER LAND KÜMMERN KÖNNEN.

Jeder Euro hilft uns. Ob einmalig oder regelmäßig. Sei es zweckgebunden über betterplace für unser Außengehege oder allgemein, dann setzen wir Ihre Spende dort ein, wo sie gerade am dringendsten benötigt wird (z. B. Futter, Streu, Tierarzt). Jeder Beitrag kommt genau da an, wofür er gedacht ist – bei unseren Tieren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

BANK:
Sparkasse Nürnberg
IBAN:
DE85 7605 0101 0190 0340 17
BIC:
SSKNDE77XXX
PAYPAL:
hersbrucker-tierheim@web.de



betterplace.org/
p156068

**Sie wollen noch mehr tun?
Sehr gerne!**

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie uns bei unserer wichtigen Arbeit. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.hersbrucker-tierheim.com





UNSER GABENTISCH 2025

LIEBE SPENDERINNEN UND SPENDER,

wir bedanken uns herzlich für die tollen Geschenke an unsere Fellnasen, über die sie sich gestern sehr gefreut haben!

Danke, dass ihr es möglich macht, auch unseren Tieren eine extra Freude an Weihnachten zu bereiten.

Natürlich bedanken wir uns auch für die Geschenke an die Zweibeiner – die Nervennahrung für die nächste Zeit ist auf jeden Fall gesichert!

Wir hoffen, ihr hattet frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!



SOMMERFEST

IM TIERHEIM HERSBRUCK

Am 29.06.25 fand unser Sommerfest im Tierheim Hersbruck statt. Es gab Essen von der Metzgerei Hartmann und Getränke vom Bürgerbräu Hersbruck. Zahlreiche Aussteller sorgten für ein buntes Angebot. Das Tierheim konnte in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr von innen besichtigt werden – auch unsere Tiere durften dabei kennengelernt werden.

Unsere ehrenamtlichen Bäckerinnen und Bäcker haben fleißig gebacken, sodass wir mit einer großen Auswahl an Kuchen und Muffins Spenden für das Tierheim sammeln konnten.

Auch für musikalische Unterhaltung war gesorgt: Die Band **NobuttheFrog** sorgte für sommerliche Stimmung auf dem Tierheimgelände, und die Tanzgruppe **Get in Line!** führte mehrere Line-Dance-Choreografien vor, die ein unbeschwertes Ambiente schufen.

Wer ein professionelles Foto von seinem Hund machen lassen wollte, konnte dies am Stand von **Christian Pausch** tun. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz – sie konnten sich beim Entenangeln, Glücksrad oder Schatzsuchen vergnügen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Ausstellern sowie bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die uns unterstützt haben – wir bedanken uns auch für alle Sachspenden, Fotografen und natürlich bei allen Gästen, die vorbeigekommen sind.





WENN DAS LEBEN UNERWARTETES BRINGT

VORSORGE FÜR UNSERE TIERE UND EIN VERMÄCHTNIS FÜR DAS TIERHEIM HERSBRUCK

Unsere Tiere begleiten uns oft über viele Jahre hinweg: Sie schenken uns Nähe, Trost und Freude. Und das alles bedingungslos. Doch was passiert, wenn wir selbst einmal plötzlich ausfallen oder versterben? Wer sorgt dann für das geliebte Haustier, das uns so vertraut ist?

I. VORSORGE TREFFEN:

WER KÜMMERT SICH UM MEIN TIER?

Viele Tierhalterinnen und Tierhalter machen sich erst (zu) spät Gedanken darüber, was mit ihrem Tier geschieht, wenn sie durch Krankheit, Unfall oder Tod nicht mehr in der Lage sind, sich selbst darum zu kümmern. Eine klare Regelung sorgt dafür, dass das Tier nicht hilflos zurückbleibt.

Was Sie bereits jetzt tun können:

- Sprechen Sie frühzeitig mit vertrauten Personen darüber, ob sie im Ernstfall die Betreuung Ihres Tieres übernehmen könnten.
- Halten Sie Ihre Wünsche schriftlich fest, z. B. in einer Vorsorgevollmacht oder einer Haustier-Verfügung.
- Notieren Sie wichtige Informationen: Futter, Medikamente, Gewohnheiten, Tierarzt, besondere Bedürfnisse.

Wenn jedoch niemand aus Familie oder Freundeskreis Ihr Tier übernehmen kann, steht das Tierheim Hersbruck als verlässlicher Partner zur Verfügung. Wir nehmen Ihre geliebten Familienmitglieder auf, kümmern uns liebevoll um sie und sorgen dafür, dass sie entweder dauerhaft sicher versorgt werden oder einen neuen geeigneten Platz finden.

2. EIN TESTAMENT ZUGUNSTEN DES TIERHEIMS – SICHERER HAFEN FÜR TIERE OHNE LOBBY

Dieser Punkt liegt uns besonders am Herzen:

Ein Testament zugunsten des Tierheims Hersbruck kann entscheidend dazu beitragen, dass unsere Arbeit auch in Zukunft möglich bleibt.

Denn nicht nur Tiere, die nach einem Todesfall zurückbleiben, brauchen unsere Unterstützung. Jeden Monat kümmern wir uns um:

- Fundtiere, die niemand vermisst oder deren Halter nie gefunden werden
- Tiere aus behördlichen Beschlagnahmungen, oft aus schlechter Haltung
- Tiere aus Transporten oder unhaltbaren Haltungsbedingungen
- verwilderte Haustiere, die sich allein nicht mehr zurechtfinden

Diese Tiere haben keine Lobby, keinen Menschen, der für sie einsteht – außer uns. Und wir können das nur tun, wenn unsere Arbeit finanziell abgesichert ist.



Ein Vermächtnis oder eine testamentarische Spende an das Tierheim Hersbruck ist eine Möglichkeit, dauerhaft Gutes zu bewirken. Sie hilft uns:

- den laufenden Betrieb zu sichern,
- medizinische Versorgung zu gewährleisten,
- Notfälle aufzufangen,
- und auch künftig jedem Tier, das unsere Hilfe braucht, eine Chance zu geben.

Viele Menschen finden tröstlich, dass ihr letztes Geschenk Leben rettet – in einer ganz direkten und berührenden Weise.

3. WIE SIE DAS TIERHEIM IM TESTAMENT BEDENKEN KÖNNEN

Schon kleine Beträge können Großes bewirken. Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

- Vermächtnis: Sie vermachen dem Tierheim einen bestimmten Geldbetrag oder Gegenstand.
- Erbeinsetzung: Das Tierheim wird (Mit-)Erbe.
- Stiftung: Entweder durch das Eröffnen einer eigenen Stiftung oder Zustiftung zu einer bereits bestehenden Stiftung.
- Auflage: Sie bestimmen, dass für Ihr eigenes Tier nach Ihrem Tod gesorgt wird.

Wir beraten Sie dazu gerne – vertraulich, unverbindlich und respektvoll.

HERZENSACHE: VORSORGE FÜR DAS EIGENE TIER UND HILFE FÜR VIELE ANDERE

Vorsorge zu treffen heißt, Verantwortung zu übernehmen – für das eigene Tier heute und für viele unsichtbare, schutzbedürftige Tiere von morgen.

Mit einer Verfügung zu Lebzeiten oder einem Vermächtnis im Testament können Sie sicherstellen, dass kein Tier unversorgt bleibt und dass das Tierheim Hersbruck auch in Zukunft ein Ort des Schutzes, der Fürsorge und der Hoffnung bleibt.

Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, sprechen Sie uns jederzeit an. Wir sind gerne für Sie da.



Fotos: AdobeStock-Kzenon, manic35

CHIPPEN UND REGISTRIEREN KANN LEBEN RETTEN!

Jedes Jahr gehen unzählige Haustiere verloren. Türen bleiben offen, Tiere erschrecken sich oder nutzen einen unbeobachteten Moment zur Erkundungstour. Für viele endet dieser Ausflug im Tierheim – und oft ohne klare Möglichkeit, ihre Besitzer schnell wiederzufinden. Genau hier können ein Mikrochip und die richtige Registrierung den entscheidenden Unterschied machen.

Ein Mikrochip ist so klein wie ein Reiskorn und wird dem Tier schmerzarm unter die Haut gesetzt. Er enthält eine individuelle Nummer, die von Tierärzten, Tierheimen und Behörden ausgelesen werden kann. Doch der Chip allein reicht nicht aus: **Erst die Registrierung in einem Haustierregister (z. B. Tasso oder Findifix) verknüpft diese Nummer mit den Kontaktdaten der Halter.**

Ist ein Tier gechipt und registriert, kann es im Verlustfall schnell identifiziert und nach Hause zurückgebracht werden. Das erspart dem Tier Stress, verkürzt den Aufenthalt im Tierheim und entlastet gleichzeitig die Tierschutzarbeit. Auch nach Unfällen oder bei Diebstahl ist die eindeutige Zuordnung oft von großer Bedeutung.

Chippen und Registrieren ist ein kleiner Schritt mit großer Wirkung – für Tier, Halter und Tierheim. Wer Verantwortung für ein Tier übernimmt, sollte auch dafür sorgen, dass es im Notfall wieder nach Hause finden kann.

EIN HERZ FÜR TIERE



WIR SIND ÜBERWÄLTIGT.

Ein Riesendank geht an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fackelmann Therme Hersbruck. Wieder einmal haben sie ihr hart erarbeitetes Trinkgeld, das über das letzte Jahr gesammelt wurde, an uns gespendet. Mit großer Mehrheit wurde, wie im vorherigen Jahr, das Hersbrucker Tierheim als Empfänger der 2436,00 € ausgewählt.

Es ist nicht selbstverständlich und bemerkenswert. Vielen herzlichen Dank.

HALLO LIEBE SPENDERIN,

da Sie uns keine Daten hinterlassen haben, möchten wir uns so bei Ihnen bedanken. Wir hoffen, Sie sehen das.

Worte können kaum ausdrücken, wie dankbar wir für Ihre außergewöhnliche Spende sind. Neben Sachspenden für Mensch und Tier waren es auch 1000 Euro in bar, die Sie uns gebracht haben. Sie sind ein wahrer Engel.

Dank Ihnen können wir noch besser für unsere Schützlinge sorgen. Hauptsächlich werden es höchstwahrscheinlich Tierarzt- und Futterkosten sein, die wir mit dieser unglaublichen Summe stemmen können.

Tausend Dank!

Wir bedanken uns bei der **Babette-Hirschmann-Stiftung** und der **HypoVereinsbank** für die 3000 Euro Zuschuss zu unseren Quarantänetürmen.



Hersbrucker Bier

Glücklich ist, wer beides hat!



Bürgerbräu Hersbruck Deinlein & Co.
www.hersbrucker-bier.de



GEMEINDE
EDELSFELD



Hirschbachstraße 8, 92265 Edelsfeld
Tel.: 09665 9133 - 0
Fax: 09665 9133 - 22
E-Mail: gemeinde@edelsfeld.de
Internet: www.edelsfeld.de

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag:	08:00 – 13:30 Uhr
Dienstag:	14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters

Donnerstag: 17:00 – 19:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung



„Heimatlose Tiere brauchen ein Zuhause“

SCHNAUTZEN HOCH - WIR HABEN WAS ZU FEIERN!

In unserer **Polster Möbel Fischer**-Filiale Nürnberg gab es am 20.11.2025 Anlass für Schwanzwedeln und strahlende Gesichter: Wir durften dem Hersbrucker Tierheim einen 1000-€-Spendenscheck übergeben!

Mit dabei: unser **Filialleiter Moritz Heck** und die großartigen Mitarbeiterinnen des Tierheims – echte Alltagsheldinnen für Fellnasen in Not!

Ein kleiner Dank von uns für das Engagement, mit dem sie sich jeden Tag für Vierbeiner einsetzen, die einfach nur geliebt werden wollen.



DANKE, DANKE, DANKE Ihr seid einfach die Besten.

Schon am ersten Tag nach unserem Futteraufruf erreichten uns zahlreiche Pakete – und viele von euch haben uns auch persönlich Futter vorbeigebracht. Wir sind überwältigt von eurer Spendenbereitschaft und unendlich dankbar für jeden einzelnen Beitrag zu dieser Aktion! Dank euch sind unsere Futterschränke wieder gefüllt!

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über jedes Päckchen, das ankommt, und über alle, die uns Futter vorbeibringen.

Auch unsere Fellnasen sagen von Herzen DANKE – sie dürfen jetzt richtig reinhauen. Und ganz nebenbei sind die vielen Kartons ein echtes Highlight: perfekte Schlafplätze und tolles Spielzeug zugleich.



Damit ihr merkt, wie vielseitig wir sind – am 30.03.2025 beim Eishockey-Turnier in der Arena Nürnberg hatte uns die **DNHL** die Kasse anvertraut. Und weil wir so fleißig waren, durfte unsere Spätschicht einen riesengroßen Scheck über die gesamten Eintrittsgelder mit nach Hause nehmen. Ein paar Tage später war **Nico Rösel vom EHC Generations** bei uns im Tierheim zu Besuch.

Der **EHC Generations Hersbruck** hat uns diese grandiose Aktion und Spende ermöglicht. Tausend Dank an Euch. Und gerne jederzeit wieder.



www.karei-gmbh.de

Telefon 09151.830077-0
Fax 830077-77
Ostbahnstraße 128a
91217 Hersbruck

Karei

- Schlamm-saugarbeiten
- Kanal-reinigung
- TV-Kanal-untersuchung
- Container-dienst
- Entsorgung Abseher-anlagen
- Elektro-Altgeräte
- Sonderabfall-entsorgung
- Haumüll-abfuhr

für eine saubere Welt

Zertifizierter Entsorgung-Fachbetrieb
Regelmäßige, freiwillige Überwachung nach Efbv

Hab' ich da jemanden
SPECK X sagen hören?

www.speck-pumps.com

EIN HERZ FÜR TIERE



Wieder einmal wurde bewiesen, dass sich **Friseurmeister Marcel Schneider** auf seine Kundinnen und Kunden bedingungslos verlassen kann. Sie unterstützten ihn auch bei seiner 59. Benefizaktion, die unter dem Motto „**Haarschneiden für einen guten Zweck**“ stand.

Schon zum wiederholten Mal stand ihm dabei sein ehemaliger Azubi **Akin Akbas** zur Seite, der inzwischen selbst Meister ist und einen eigenen Salon in Wendelstein hat. Die beiden ließen Kamm und Schere „glühen“ und erzielten so einen Spendengewinn von 2800 Euro, der zu gleichen Teilen an die beiden Tierheime in Roth und Hersbruck geht.

Darüber freuten sich **Carmen Nottrott**, die Leiterin des Rother Tierheims, und **Hannelore Karg-Vitzthum** für das Hersbrucker Tierheim ganz besonders. Beide erzählten, wie sehr sie auf Spenden angewiesen sind, um die nötigen Ausgaben für Pflege, Futter, Tierarzt, Medikamente, Reinigung und nicht zuletzt für das wenige Personal leisten zu können. Ohne die vielen engagierten Ehrenamtlichen wäre die Arbeit gar nicht zu schaffen.

Mit den Mitgliedsbeiträgen, einem kleinen Zuschuss von den Kommunen und vor allem mit Spenden kommen die Einrichtungen gerade so über die Runden. Das Tierheim Roth muss zum Beispiel jährlich 400.000 Euro aufbringen, um die Kosten decken zu können. Dass dabei auch die Preissteigerungen auf jedem Gebiet zu Buche schlagen, ist verständlich. Dazu kommt der gesteigerte Platzbedarf in beiden Tierheimen, der nur durch Neu- oder Erweiterungsbauten zu decken wäre.

Die Lobby für Tiere ist leider nicht so groß wie für Kinder oder andere Bedürftige, wie die beiden Damen klagten. Und manchmal gehen auch gut gemeinte Spenden in die falsche Richtung, wenn nicht geeignetes Futter oder Bettdecken abgegeben werden, die aus hygienischen Gründen nicht verwendet werden dürfen. Strenge Vorschriften und Kontrollen müssen beachtet werden. Deshalb bitten die Tierheime darum, vor einer Spende nachzufragen. Dass auch Putzmittel in großer Menge gebraucht werden, ist meist nicht bekannt. Schließlich müssen die Boxen jeden Tag gereinigt werden.

Momentan sind die Tierheime vor allem mit Babykatzen belegt, im Tierheim Roth allein 50 Tiere. Dazu kommen natürlich noch Hunde, Kleintiere, Reptilien, Schildkröten und verletzte Wildvögel. Alle werden wieder aufgepäppelt und nach Möglichkeit weitervermittelt oder wieder ausgewildert.



Vielen Dank an den **Fressnapf Lauf**, dass ihr diese tolle Charity-Aktion für uns gemacht habt. Und natürlich an alle Spender, die eine Tüte für uns gekauft haben.



Ein Problem bei der Rückgabe von aufgefundenen Tieren ist oft die fehlende Anmeldung, die trotz des Chips beim Tierarzt erfolgen müsste. Dafür gibt es das Haustierregister oder unter Tasso.net. Schwierig sind auch Beschlagnahmen durch die Polizei, weil das Veterinäramt zustimmen und der Besitzer abtreten muss. Das kann oft Monate dauern und belastet die Tierheime zusätzlich, ebenso wie illegale Tiertransporte, die oft kaum zu bewältigen sind in der Aufnahme.

Eine besondere Aktion bietet das Tierheim Hersbruck am 3. Oktober mit dem „Maustag“, an dem vor allem ein Programm für Kinder geboten wird. Aber auch sonst können Kitas und Schulen jederzeit sich vor Ort einen Eindruck von der Arbeit im Tierheim machen, um das Bewusstsein für das Engagement der dort Tätigen und die Hilfe für die Tiere zu steigern. Ein herzliches Dankeschön gab es von Carmen Nottrott und Hannelore Karg-Vitzthum am Ende der Aktion deshalb für Marcel Schneider und Akin Akbas, die mit ihrem Engagement eine großartige Hilfe für die beiden Heime geleistet haben.

Anita Wilcke





Vielen herzlichen Dank an das Brauhaus Altdorf e. V. und alle Musiker vom Oxx meets Esel 2025.

Was für ein großartiger Abend!

Beim diesjährigen Benefiz-Festival „Oxx meets Esel“ am 13.12.2025 im Brauhaus Altdorf durften wir zu den drei Vereinen gehören, die unterstützt wurden: Und wir sind überwältigt von so viel Solidarität!

Ein riesiges Dankeschön an die Organisatoren, an Lippo und an alle Künstlerinnen und Künstler, die auf ihre Gage verzichtet haben, damit wir gemeinsam Gutes tun können.

Dank euch kam die unglaubliche Summe von 1111 Euro pro Verein zusammen!

Mit eurer Hilfe können wir unsere wichtige Arbeit fortsetzen – für die Tiere, die uns brauchen.

Ihr seid großartig!



EIN RIESENGROSSES DANKE!

Wie wir euch bereits mitgeteilt hatten, haben am 17.12.2025 Stardust Legacy und Marco Lingl einen unvergesslichen 6-Stunden-Charity-Stream für unser Tierheim veranstaltet – und was dabei passiert ist, hat uns wirklich tief berührt.

Gemeinsam mit ihrer unglaublichen Community wurden fantastische 888 Euro gesammelt!

Doch selbst danach hörte die Unterstützung nicht auf: Es wurde weiter gespendet, und so konnten sie die Summe auf glatte 1000 Euro aufrunden. Tausend Euro – für unsere Tiere, für ihre Sicherheit, für ihre Zukunft.

Dank euch sind wir einen riesigen Schritt weiter auf dem Weg zur Finanzierung unserer Quarantänetürme. Die Bestellung ist längst raus, aber die Fertigstellung wurde uns erst für Juni 2026 zugesagt.

Bitte drückt uns fest die Daumen, dass dieser Termin gehalten wird und wir die dringend benötigten Quarantänetürme bald bekommen und austauschen können.

An Stardust Legacy und alle großzügigen Follower: Ihr seid einfach der Wahnsinn. Eure Unterstützung gibt uns Kraft – und unseren Tieren Hoffnung.

Danke, dass ihr an unserer Seite steht.



Naturkraftwerk Sonne
Komfort genießen in Harmonie mit der Natur.
Eine Solaranlage macht's möglich.

Brennwerttechnik
Solartechnik
Komplettbäder
Bauaustrocknung



91220 Schnaittach
Hersbrucker Str. 2-4
Fax 091 53/670
Notdienst 01 71 / 3426560

091 53/666
brunner

MARKT NEUHAUS A. D. PEGNITZ

Erholen - Erleben!

- Burg Veldenstein
- Maximiliansgrotte
- Wandern
- Radfahren
- Klettern
- Bootfahren
- Angeln
- Pendolinohalt nach Bayreuth und Nürnberg (rund 35 Min.) mit Freizeitbuslinien

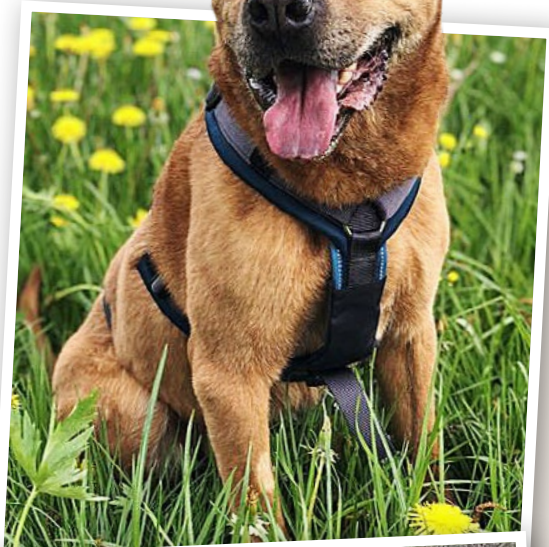


 Markt Neuhaus a.d. Pegnitz
Unterer Markt 9, 91284 Neuhaus a.d. Pegnitz,
Tel. 09156-92910, Mail: info@neuhaus-pegnitz.de

www.neuhaus-pegnitz.de



WIR SUCHEN EIN ZUHAUSE



UNSER SHAR-PEI-MIX NANGA SUCHT EIN ZUHAUSE FÜR IMMER!

Er gehört trotz seiner bald zwölf Jahre noch lange nicht zum alten Eisen und ist ein freundlicher Hund, der aktiv Nähe zu seinen Menschen sucht, Streicheleinheiten genießt und gerne spazieren geht.

Nanga hatte es in seiner Vergangenheit wahrscheinlich nicht immer einfach, weshalb es manchmal sein kann, dass er in Situationen mit lauten oder plötzlich auftretenden Geräuschen etwas überfordert ist. Er braucht daher einen souveränen Menschen an seiner Seite, der ihm in solchen Situationen einen sicheren Hafen bieten kann. Menschen, die ruhig und gelassen bleiben – auch wenn Nanga selbst aufgeregt ist – und ihn selbstsicher führen, schließt er sich gerne an.

Hundebegegnungen bei Gassigängen sind nicht gerade Nangas Ding, denn die kann er nicht wirklich leiden und das zeigt er auch.

Wir sehen Nanga bei ein bis zwei erwachsenen Personen oder auch einer Familie mit größeren Kindern. Ein gut eingezäunter Garten in ruhiger, ländlicher Umgebung, in dem er flitzen und einfach mal Hund sein kann, wäre toll. Freilauf ist beim Spaziergang aufgrund seiner situativen Unsicherheit, der anderen Hunde und seines ausgeprägten Jagdtriebs leider nicht möglich.

Autofahren ist für ihn kein Problem und nach etwas Eingewöhnungszeit kann er auch für ein paar Stunden alleine zu Hause bleiben. Kleintiere, Katzen und anderen Hunden möchte er nicht in seinem Zuhause haben. Mit Nanga gewinnt man einen angenehmen und ruhigen Mitbewohner, der sich gerne in der Nähe seiner Menschen aufhält, Streicheleinheiten genießt und sich unter entsprechender Führung auch draußen als netter Begleiter zeigt.

Wer gibt Nanga noch ein letztes Zuhause, damit er nicht den Rest seines Lebens im Tierheim verbringen muss?

Meldet euch gerne per Mail: hersbrucker-tierheim@web.de oder ruft uns an von Montag bis Freitag, 8–17 Uhr unter 09151 6095923.

VIER KATER SUCHEN EIN LIEBEVOLLES ZUHAUSE

Diese vier charmanten Kater im Alter von etwa drei bis sechs Jahren sind auf der Suche nach einem neuen, fürsorglichen Zuhause. Cosmo und Momo würden wir am liebsten als Pärchen ausziehen lassen, da sie sehr gerne miteinander spielen und kuscheln. Die anderen zwei, Rocco und Apollo, könnten auch einzeln vermittelt werden.

Jeder von ihnen hat seinen eigenen Charakter, doch eines haben sie gemeinsam: Anfangs sind sie noch etwas zurückhaltend, doch mit Geduld und Zuwendung fassen sie Vertrauen und tauen immer mehr auf.

Leider wurde bei Rocco und Apollo das feline Coronavirus festgestellt. Aus diesem Grund ist für sie kein Freigang möglich. Abgesehen davon sollten sie nur mit Corona positiven Katzen oder alleine gehalten werden.

Untereinander verstehen sich die vier Jungs grundsätzlich gut. Gelegentlich kommt es zwar zu kleinen Rangeleien, diese bleiben jedoch harmlos und gehören zum normalen Katzenalltag dazu.

Die Stubenreinheit ist noch nicht bei allen vollständig gefestigt, hier ist also noch etwas Training und Geduld gefragt. Mit der richtigen Umgebung und etwas Eingewöhnungszeit lässt sich dies sicherlich regeln.

Alle vier Kater sind selbstverständlich geimpft, kastriert und gechippt.

Wir wünschen uns für die Jungs ein ruhiges, verständnisvolles Zuhause bei Menschen mit Herz, die ihnen die Zeit geben, die sie brauchen, um anzukommen.

Falls euer Interesse geweckt wurde, oder ihr noch Fragen haben solltet, meldet euch gerne von Montag bis Freitag, 8–17 Uhr telefonisch unter 09151 6095923 im Tierheim.

Die vier freuen sich, von euch zu hören!



LIEBE TIERFREUNDE,

wir stellen Ihnen hier einige unserer Tiere vor, die auf der Suche nach einem schönen und endgültigen Zuhause sind. Dies ist jedoch nur ein kleiner Ausschnitt unserer vermittelbaren Tiere – auf unserer Webseite warten noch viele weitere Schützlinge darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Wir hoffen, sie alle finden auf diesem Weg eine neue, liebevolle Familie.

BESONDERE SEELEN SUCHEN BESONDERE MENSCHEN

WARUM SICH DIE ADOPTION VON ALTEN, KRANKEN ODER BEHINDERTE TIEREN LOHNT – UND WAS MAN DABEI WISSEN SOLLTE

Im Tierheim warten sie oft am längsten: die alten, chronisch kranken oder körperlich eingeschränkten Tiere. Während junge, gesunde Hunde und Katzen schnell ein Zuhause finden, werden die „grauen Schnauzen“ oder gehandicapten Fellnasen häufig übersehen. Dabei sind es gerade sie, die mit einer unendlichen Dankbarkeit und einer ganz besonderen Liebe auf ihre Menschen warten.

LIEBE KENNT KEIN ALTER.

Ältere Tiere haben viele Vorteile: Sie sind meist ruhiger, haben ihren Charakter bereits vollständig entwickelt und wissen ein gemütliches Zuhause wirklich zu schätzen. Wer einem Senior ein Körbchen anbietet, bekommt oft einen sehr genügsamen, verschmusten Begleiter – und eine Liebe, die tief und ehrlich ist.

KRANKHEIT IST KEIN MANGEL AN LIEBE – ABER EINE VERANTWORTUNG

Tiere mit chronischen Erkrankungen wie Diabetes, Schnupfen, Herz- oder Nierenerkrankungen benötigen manchmal täglich Medikamente oder regelmäßige Tierarztbesuche. Diese Pflege bedeutet Zeit, Aufmerksamkeit – und zusätzliche Kosten. Wer sich für ein solches Tier entscheidet, sollte sich bewusst machen, dass damit eine besondere Verantwortung verbunden ist.

Doch: Viele Medikamente sind heutzutage gut verträglich und gut planbar. Und nicht alle chronischen Erkrankungen bedeuten automatisch hohe monatliche Ausgaben. Zudem besteht bei Tieren in Palliativbehandlung auch die Möglichkeit, dass wir uns nach Absprache an den Tierärztkosten beteiligen oder bestimmte Behandlungen übernehmen.

BEHINDERUNG IST KEIN HINDERNIS FÜR LEBENSFREUDE

Ob blind, taub oder auf drei Beinen – Tiere kommen mit körperlichen Einschränkungen meist erstaunlich gut zurecht. Wichtig ist, dass die Umgebung angepasst wird, zum Beispiel mit festen Laufwegen, sicheren Ruheplätzen oder einem gesicherten Garten. Mit ein wenig Rücksichtnahme und Geduld entwickeln auch gehandicapte Tiere schnell Vertrauen – und Lebensfreude.

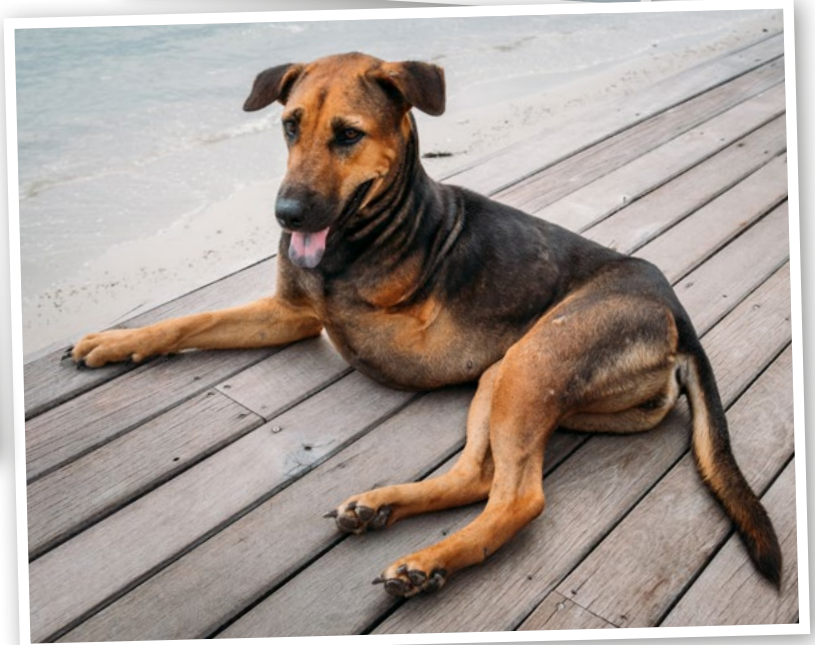
EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN

Uns ist wichtig, nicht nur mit dem Herzen, sondern auch mit dem Verstand zu vermitteln. Die Adoption eines kranken, alten oder behinderten Tieres ist eine besondere Entscheidung – keine Mitleidstat, sondern ein bewusster, liebevoller Schritt. Wer sich darauf einlässt, wird oft mit einer einzigartigen Bindung belohnt.

FAZIT: DIE „UNVERMITTELBAREN“ SIND OFT DIE GRÖSSTEN

Jedes Tier verdient eine Chance – unabhängig von Alter, Gesundheitszustand oder Behinderung. Wer sein Herz für ein Tier mit besonderen Bedürfnissen öffnet, bekommt vielleicht kein „perfektes“ Tier – dafür aber eines, das die Liebe umso mehr schätzt.

Und vielleicht wartet genau dieses eine Tier, das Ihr Leben bereichern wird, gerade jetzt bei uns im Tierheim.



Fotos: AdobeStock-ulanadziulauineu, EC Design, Serhii

Wir suchen Dich – Aktion „500 mal 5“

LIEBER TIERFREUND,

der Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V. betreibt seit dem Jahr 2008 das Hersbrucker Tierheim. Rund **5.000 Tiere** haben bei uns schon ein sicheres und vorübergehendes Zuhause gefunden.

HELFFEN IN DER REGION, FÜR DIE REGION.

DAS IST UNSER MOTTO.

Jedes Jahr kümmern wir uns um rund **300 Tiere** aus der Region, aus Ihrer Nachbarschaft. Dabei handelt es sich oft um Notfälle, akute Probleme und notwendige Aktionen. **Fundtiere**, deren Besitzer ermittelt werden müssen. **Abgabtiere**, die von ihren Besitzern nicht mehr gehalten werden können (oder wollen). **Pensionstiere**, die während eines Krankenhausaufenthaltes oder Urlaubs ihrer Besitzer zu uns kommen. **Dafür arbeiten wir und dafür leben wir!**

Allerdings kosten dieses so wichtige Engagement und diese Hilfen zur rechten Zeit auch Geld. Für jedes Tier fallen täglich 10 € für Futter und Tierarzt an. Darüber hinaus kommen noch Personalkosten, Betriebskosten, anfallende Reparaturen und der eine oder andere Umbau dazu. Monatlich kommen wir so auf einen Betrag von ca. 15.000 € und weit über **150.000 € im Jahr**. Der sehr moderate Mindestbeitrag von 30 € im Jahr und Ihre sporadischen Spenden decken jedoch leider nur einen Teil der Kosten ab.

Daher kämpfen wir, entwickeln Ideen und sind fest entschlossen, das Tierheim Hersbruck am Leben zu erhalten. Das sind wir unseren tierischen Schützlingen, unseren Mitgliedern, Sponsoren und Unterstützern schuldig. Das sind wir Ihnen schuldig! **Aber wir brauchen dringend Ihre Unterstützung dabei.**

Aus diesem Grund haben wir die Aktion „500 mal 5“ ins Leben gerufen. Wir brauchen mindestens 500 Privatpersonen oder Firmen, die uns monatlich mit mindestens 5 Euro unterstützen. Nur mit dieser zusätzlichen Einnahme können wir den Tieren weiterhin ein Dach über dem Kopf bieten.

Ohne diese Hilfe würde tatsächlich die Schließung des Tierheims in absehbarer Zeit drohen. Aber daran glauben wir nicht, weil wir an unsere Region glauben, an unsere Nachbarn, an unsere Mitbürger, an Sie! Daran, dass unser Motto eigentlich auch Ihres ist:

HELFFEN IN DER REGION, FÜR DIE REGION

Bitte helfen Sie uns, damit wir weiter den Tieren und somit auch den Menschen helfen können. Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung. Machen Sie mit bei der **Aktion „500 mal 5“** oder spenden Sie direkt. Da wir ein gemeinnütziger Verein sind, ist Ihre Spende steuerlich absetzbar.



Ich schließe mich der **Aktion „500 mal 5“** an und möchte den Tierschutzverein Hersbruck finanziell unterstützen. Ich ermächtige den Tierschutzverein Hersbruck widerruflich einen mtl. Betrag von mindestens 5,- Euro oder mehr von meinem Konto einzuziehen.

Als Sponsor unterstütze ich den Tierschutzverein Hersbruck e.V.

mit monatlich 5 € mit monatlich €

Vorname:.....

Nachname:.....

Geburtsdatum:.....

Straße, Hausnr.:.....

PLZ, Wohnort:.....

Telefon:

E-Mail-Adresse:.....

Geldinstitut:.....

IBAN:.....

BIC:

Datum:.....

Unterschrift:

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung zur Einlösung. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie der Datenschutzerklärung auf unserer Website <https://www.hersbrucker-tierheim.com/pages/datenschutz.html>

Bitte füllen Sie das Formular aus und senden es per Post an **Hersbrucker Tierheim Hopfau 2a, 91217 Hersbruck.**



Spendenüberweisungen bitte an:

Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung e.V.
„tierisch in action e.V.“

Sparkasse Nürnberg

IBAN: DE85 7605 0101 0190 0340 17

BIC: SSKNDE77XXX





Zum
Glück
wieder
zurück

Registrieren
Sie Ihr Tier bei
FINDEFIX!

Mit der kostenlosen Registrierung bei **FINDEFIX** helfen wir Ihnen, Ihr Haustier schnell wieder in die Arme zu schließen, sollte Ihr Liebling einmal verschwinden.

Mehr Informationen auf

www.findefix.com

 Haustierregister**FINDEFIX**


FINDEFIX

Das Haustierregister
des Deutschen Tierschutzbundes